

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

51. Woche
18. Dezember 2009

Neujahrskonzert in Eppelheim



So. 10.01.2010, 11.30 Uhr

mit dem
**Württembergischen
Kammerorchester Heilbronn**

Weitere Infos & Vorverkauf:
Rathaus Eppelheim, 06221-794-151



„Dona nobis pacem“

Unter diesem Motto zelebrierte die US ARMY EUROPE BAND & CHORUS unter Leitung von LTC Beth Steele und CPT Daniel Toven das Weihnachtskonzert in der Rhein-Neckar-Halle.

Eine weihnachtlich geschmückte Rhein-Neckar-Halle bot den rich-



WOCHENMARKT

In diesem Jahr findet der letzte Wochenmarkt am Mittwoch, den 23.12.09 statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit und kaufen Sie leckere Sachen für die Festtage bei unseren Marktbesuchern ein.

Der erste Wochenmarkt im Jahr 2010 findet am Samstag, den 09.01.2010 statt.

VZ Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

**Das Rathaus bleibt vom
24.12.2009 bis einschließlich 31.12.2009
geschlossen.**

Bitte überprüfen Sie Ihre Unterlagen, insbesondere Ihre Personalausweise und Reisepässe, ob diese verlängert bzw. erneuert werden müssen. Bedenken Sie bitte, dass die Bearbeitung bis zu 3 Wochen in Anspruch nehmen kann.

**Das Bauamt und das Friedhofsamt bleiben
in der Zeit vom 24.12.2009 bis
einschließlich 10.01.2010 geschlossen.**

Sollten Sie Fragen bezüglich baurechtlichen Angelegenheiten haben, wenden Sie sich bitte direkt ans Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Baurechtsamt, Kurpfalzring 106, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund, Telefonnummer 06221-5221295 oder per Mail an baurechtsamt@rhein-neckar-kreis.de. Ansprechpartner: Herr Haas oder Frau Florin.

**Die Stadtbibliothek bleibt in den Weihnachtsferien vom
23.12. bis einschließlich 07.01. geschlossen.**

tigen Hintergrund für das musikalische Feuerwerk. Von Beginn an war der Zuschauer mitgerissen von der schwungvoll und auch feinfühlig vorgetragenen weihnachtlichen Musik. Nach der Christmas Intrada oder Weihnachtsfanfare dankte Kommandeur COL William C. Butcher Bürgermeister Dieter Mörlein und der Stadt Eppelheim, dass die Band und der Chor in jedem Jahr das Konzert in der Rhein-Neckar-Halle durchführen können. Dieses Konzert ist ein wichtiger Bestandteil geworden bei der Pflege der deutsch-amerikanischen Freundschaft und soll auch an diejenigen erinnern, die nicht hier sein können, weil sie in einem Krisenherd dieser Welt ihren Dienst für den Frieden tun müssen.



CPT Daniel Toven

Im ersten Teil waren zwei Solisten die herausragenden Akteure. Zum einen sang CPT Daniel Toven, Chorleiter und Vize-Direktor der Band, das „Panis Angelicus“ zusammen mit dem Soldatenchor und Irita Herri, Sopranistin im Opernchor in Heidelberg, sang eindrucksvoll „O



Irita Herri

Fortsetzung Seite 4

Notdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 1 92 92.

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 56 73 43.

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

Tel. 01805 304505 www.privad.de

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel.: 30 11 81

**AVR Abfallverwertungsgesellschaft
Zentrale: 07261/9310**

Auftragsannahme: 07261/931310
Hausmüllabfuhr: 07261/931202
Gewerbeabfall: 07261/931395
Störungen bei der Abfuhr: 07261/931931

Service-Telefon der Stadt: 0800 3773543**Apothekennachtdienst:****Freitag, 18.12.**

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Samstag, 19.12.

Rosen-Apotheke, Dossenheimer Landstraße 8,
HD-Handschuhsheim, Tel. 48 08 00

Sonntag, 20.12.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58,
HD, Tel. 2 85 34

Montag, 21.12.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38,
HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Dienstag, 22.12.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7,
Eppelheim, Tel. 76 49 41

Mittwoch, 23.12.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36,
HD, Tel. 40 91 04

Donnerstag, 24.12.

Zentral-Apotheke, Schwetzinger Straße 78,
HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen: Bürgermeister Dieter
Mörlein o.V.i.A.

eppeleimernachrichten@eppeleim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.net

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
auf Grund einer Umstellung der Telefonanlage der Stadt Eppelheim, nutzen wir die Möglichkeit die Telefonnummern neu zu verteilen.

Die Neuverteilung der Telefonnummern macht es für Sie übersichtlicher und einfacher nach der richtigen Nummer zu suchen, die Pforte erreichen Sie weiterhin über die 794-0. Ab dem 01.01.2010 erreichen Sie uns mit der 794 und der dazugehörigen Durchwahl oder über unsere Freecall Nummer 0800 3773543. Hier können Sie kostenfrei Ihr Anliegen vorbringen.

BGM			Zentrale		
Mörlein Dieter	Zi. 28	100	Buchmann-Sauer Renate	Pforte	105
Dietz Nadja	Zi. 28	101	Dhein Roswitha	Pforte	105
VZ 10 Zentrale Verwaltung Ordnungs- und Sozialwesen			VZ 40 Personal, Kultur- und Wirtschaftsförderung		
Busch Annette	Zi. 25	119	Bender Angelika	Zi. 37	410
Engelhardt Isolde	Zi. 24	125	Fabrizi, Verena	Zi. 23	404
Enkler Kai	Zi. 11	111	Knauber Ingeborg	Zi. 38	411
Fuchs Monika	Zi. 26	118	Knäbel Andrea	Zi. 23	405
Henninger-Giese Claudia	Zi. 26	117	Kuhn Marion	Zi. 22	403
Hönig Monika	Zi. 10	113	Kurzhaus Andrea	Zi. 22	402
Hoppert Heinz	Zi. 1	116	Rühle Hildegard	Zi. 21	401
Neubert Michael	Zi. 8	114	Schleich Martina	Zi. 38	412
Oswald Maria	Zi. 16	122	Welle Petra Amtsleiterin	Zi. 20	400
Pache Christiane	Zi. 9	115	Wiede Alexander	Zi. 36	413
Platzek Marion	Zi. 11	112	VZ 60 Bau		
Röckle Reinhard Amtsleiter	Zi. 11a	110	Hoffmann Horst	Zi. 31a	604
Scherz Renate	Zi. 14	124	Hübner-Andelfinger Kirsten	Zi. 31a	607
Wiedmaier Marc	Zi. 15	120	Pache Günther	Zi. 30	601
Wolf Siegrun	Zi. 16a	123	Sauer Vanessa	Zi. 31	602
VZ 15 Controlling			Schmitt Peter	Zi. 35	603
Beigel Bettina	Zi. 13	154	Weber Melanie Amtsleiterin	Zi. 32	600
Hildebrandt Klaus	Zi. 39	151	Friedhofsamt		
Krawczyk Stanislaus Amtsleiter	Zi. 27	150	Gundt Nicole	Zi. 34	605
Laube Hannelore	Zi. 13	153			
Schmiedel Andreas	Zi. 39	152	FAX		
VZ 20 Rechnungswesen			Bürgermeister		109
Baumann, Steffen	Zi. 7	202	Pforte		199
Braun Patrick	Zi. 4	212	VZ 10 Einwohnermeldeamt		129
Büssecker Hubert Amtsleiter	Zi. 2	200	VZ 15 Grundbuchamt		159
Elfner Waltraud	Zi. 4a	213	VZ 20 Kämmerei		209
Knauber Christian	Zi. 5	201	VZ 20 Kasse		219
Reitlinger Gerd	Zi. 4	211	VZ 40 Kultur & Wirtschaft		409
Stauber Benjamin	Zi. 3	210	VZ 40 Personalamt		419
Werle Kurt	Zi. 7	203	VZ 60 Bauamt		609
Sammelanschl. Kasse		217			
Bürgerkontaktbüro (Frau Jänner)			Zi. 12	155	

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

GR- Sitzung 14. Dezember 2009 Veröffentlichung der Beschlüsse

Beteiligung an der Klimaschutzinitiative

Bei 5 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen beschloss das Gremium mehrheitlich die Beteiligung der Stadt Eppelheim an der Klimaschutzinitiative des Bundes.

Bebauungsplan Kirchheimerstraße 13

Nach ausführlicher Beratung erteilten die Mitglieder des Gemeinderates der Verwaltung den Auftrag, nochmals mit beiden Parteien das Gespräch zu suchen, um zu einer einvernehmlichen Lösung zu gelangen.

Außenanlagen Dreifeld-Sporthalle

Dieser TOP wurde abgesetzt.

Sanierung des Gebäudes Käthe-Kollwitz-Schule

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die energetische Sanierung der Käthe-Kollwitz-Schule.

Vergabe: Erneuerung der Fenster und des Sonnenschutzes im Rathaus

Der Auftrag für die Erneuerung der Fenster im Rathaus und die Anbringung eines Sonnenschutzes an der Südfassade wurde an die Firma R+W Fenstertechnik, Eppelheim, vergeben. Der Auftrag schließt mit einer geprüften Bruttoangebotssumme von 309.121,54 Euro.

Dieser Beschluss erging einstimmig.

Änderung der Kindergartenbeiträge in Eppelheim

Nach ausführlicher und kontroverser Diskussion stimmte das Gremium einer Änderung der Kindergartenbeiträge ab 01. März 2010 und 01. September 2010 zu.

Die geänderten Beitragssätze werden in einer der nächsten Ausgaben des Stadtanzeigers veröffentlicht.

Widmung des Lothar-Wiegand-Rings und der Carl-Goerdeler-Straße -Verlängerung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Fertigstellung des Lothar-Wiegand-Rings und die Verlängerung der Carl-Goerdeler-Straße mit Wirkung vom 01.01.2010 und übergab die Straßen dem öffentlichen Verkehr.

Widmung des Parkplatzes Grenzhöferstraße/Hauptstraße

Bei 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen beschloss das Gremium mehrheitlich die Fertigstellung des Parkplatzes Grenzhöferstraße/Hauptstraße mit Wirkung vom 01.01.2010 und übergab ihn dem öffentlichen Verkehr.

Zuschuss an den Reiterverein

Der Gemeinderat entschied bei 1 Enthaltung, dem Reiterverein Eppelheim (RVE) einen Zuschuss von 25% zum Neubau eines Geräteschuppens zu gewähren.

Spendenannahme

Das Gremium genehmigte die Annahme von zwei Spenden. Eine Auflistung dieser Spenden lag den Rätinnen und Räten vor. Dem öffentlichen Teil schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 31.01.2010 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 21.02.2010

Bei der Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

1.1 In das Wählerverzeichnis werden von Amts wegen die für die Wahl am 31.01.2010 Wahlberechtigten eingetragen.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 10.01.2010 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahl-

berechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde ziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält die Stadtverwaltung Eppelheim, Wahldienststelle, Zimmer 25, 1. OG, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung spätestens bis zum Sonntag, dem 10.01.2010 bei der Stadtverwaltung Eppelheim, Wahldienststelle, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim eingehen. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde.

1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von bis 15.01.2010 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus der Stadt Eppelheim, Wahldienststelle, Zimmer 25, 1. OG, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 33 Abs. 1 Meldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, dem 15.01.2010 bis 12.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Eppelheim, Wahldienststelle, Zimmer 25, 1. OG, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden. Der Antragsteller hat die erforderlichen Beweise beizubringen, soweit die behaupteten Tatsachen nicht amtsbekannt oder offenkundig sind.

1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält auf Antrag

2.1.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

2.1.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung - KomWO - (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnis dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.
Für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 21.02.2010 erhält ferner einen Wahlschein

a) auf Antrag, wer erst für die Neuwahl wahlberechtigt wird,
b) von Amts wegen, wer für die Wahl am 31.01.2010 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

Briefwahl - Beantragung von Wahlscheinen

Wahlscheine können für die Wahl am 31.01.2010 bis Freitag, dem 29.01.2010 - 18.00 Uhr für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 21.02.2010 bis Freitag, dem 19.02.2010 - 18.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Eppelheim, Wahldienststelle, EG, Zimmer 6, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim schriftlich, mündlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag 15.00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt Eppelheim oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Eppelheim, 11.12. 2009

gez. Mörlein, Bürgermeister

Ab 01.01.2010 neue Sperrzeiten für Gaststätten nach der Gaststättenverordnung

Elfte Verordnung der Landesregierung zur Änderung der Gaststättenverordnung vom 10. November 2009

Auf Grund von § 18 des Gaststättengesetzes in der Fassung vom 20. November 1998 (BGBl. I S. 3419), geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666), wird verordnet:

Artikel 1

Die Gaststättenverordnung in der Fassung vom 18. Februar 1991 (GBl. S.196, ber. 1992 S.227), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 14. Dezember 2004 (GBl.S.895), wird wie folgt geändert:

§ 9 erhält folgende Fassung:

§ 9

Allgemeine Sperrzeit

Die Sperrzeit für Schank- und Speisewirtschaften sowie für öffentliche Vergnügungsstätten beginnt um 3 Uhr, in Kur- und Erholungs-orten um 2 Uhr. In der Nacht zum Samstag und zum Sonntag beginnt die Sperrzeit um 5 Uhr. Für Spielhallen beginnt die Sperrzeit um 0 Uhr. Sie endet jeweils um 6 Uhr.

In der Nacht zum 1. Januar wird die Sperrzeit aufgehoben, in der Nacht zum Fastnachdienstag und zum 1. Mai beginnt sie um 5 Uhr. Satz 1 gilt nicht für Spielhallen.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

VZ 20 Finanzen

Erhöhung der Wasserverbrauchsgebühr 2010

Der Gemeinderat hat in seiner November-Sitzung beschlossen, die Wasser-verbrauchsgebühr im Laufe des kommenden Jahres **rückwirkend** zum **01.01.2010** von jetzt 1,56 Euro/m³ auf 2,00 Euro/m³ (zuzügl. USt.) zu erhöhen.

Dies war nötig geworden, da ohne diese Erhöhung beim Wasserversorgungsbetrieb ein Verlust von rund 370.000 Euro entstehen würde, der mit Haushaltsmitteln der Stadt ausgeglichen werden müsste.

Die Wasserpreiserhöhung soll zusammen mit einer Senkung der Abwassergebühr vorgenommen werden. In den letzten Jahren sind bei der Abwasserbeseitigung Überschüsse entstanden, die im Rahmen einer neu kalkulierten Gebühr dem Gebührenzahler zurückzuerstatten sind. So bald diese Kalkulation vorliegt, sollen Wasserverbrauchs- und Abwassergebühr gleichzeitig rückwirkend zum 01.01.2010 geändert werden.

VZ 60 Bau

Bekanntmachung über die öffentliche Widmung des Parkplatzes Grenzhöfer Straße / Hauptstraße

Der Parkplatz befindet sich im Bereich der Grenzhöfer Straße / Hauptstraße. Er wird gemäß § 2 Abs. 1 und Abs. 2 Ziffer 1 b und § 5 Abs. 1, 2 und 6 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg (StrG) vom 11.05.1992 (GBl.S.330, ber.S.683), geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 18.12.1995 (GBl.S.29), mit Wirkung vom 01. Januar 2010 dem öffentlichen Verkehr überlassen.

Gemäß § 5 Abs. 3 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Ziffer 3 und Abs. 2 Ziffer 4 d StrG wird der Parkplatz Grenzhöfer Straße / Hauptstraße in die Gruppe der Fußwege und Parkplätze eingeteilt.

Rechtsmittel: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Eppelheim, Schulstr. 2, Zimmer 30, 69214 Eppelheim, zu erheben. Die Rechtsmittelfrist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der oben genannten Frist beim Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises, Kurfürstenanlage 40, 69115 Heidelberg, eingeht.

Eppelheim, den 18.12.2009

Mörlein, Bürgermeister

Aus dem Ortsgeschehen

Fortsetzung Bericht Weihnachtskonzert US ARMY

holy Night“. Ihre hervorragende solistische Darbietung ließ die Zuschauer Zugaben fordern.

Zum Abschluss des ersten Teils tollte „Grinch“ auf der Bühne herum; denn Band und Chor sangen ein Medley aus den Grinch-Filmen.

Eine Überraschung im zweiten Teil war der Auftritt von Bürgermeister Dieter Mörlein, BDS Vorsitzender Andreas Henschel, dem Vorsitzenden des Musikvereins Claus Reske, BG Mark A. Bellini und COL William C. Butcher. Bei der Toy Symphony traten die fünf Herren musikalisch in Erscheinung mit unterschiedlichen Instrumenten. Der Beifall der mehr als 2000 Zuschauer war ihnen sicher.





v.l. auf der Bühne: Claus Reske, TVE, BG Marc A. Bellini, COL William C. Butcher, BM Dieter Mörlein, Andreas Henschel, BDS

Der zweite Teil des Konzerts wurde hauptsächlich von Band und Chor gestaltet. „Tennessee Christmas“, ein Medley „Rocking Holidays“ und der zweite Auftritt der Sopranistin Irita Herri zeigten die Vielseitigkeit von Band und Chor.

Auch die Zuschauer kamen nicht zu kurz und sangen gemeinsam deutsche und amerikanische Weihnachtslieder.

Bürgermeister Dieter Mörlein in Begleitung von Weihnachtsengel Lea dankte im Namen aller Besucher der Band, dem Chor, LTC Steele und CPT Toven sowie der Solistin und dem Moderator für dieses besondere Weihnachtsgeschenk. Jeder Ton eines Instrumentes und einer jeden Stimme sind ein Licht am schön geschmückten Weihnachtsbaum, so Mörlein wörtlich. Weihnachten, das Fest der Liebe und der Geburt Jesu, der Frieden in die Welt bringen wollte, dürfen Menschen in großen Teilen der Welt in Frieden erleben. Dieses Glück ist jedoch nicht allen Menschen beschieden. An diesem Abend sollte an die gedacht werden, die keinen Frieden haben, führte Mörlein weiter aus. Seine Gedanken gingen auch an die Soldaten, die in der Ferne für den Frieden und die Sicherheit irgendwo auf der Welt sorgen und getrennt von ihren Familien Weihnachten erleben müssen. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass wenigstens über Weihnachten die Waffen schweigen. Stellvertretend für alle Frauen, deren Männer das Weihnachtsfest nicht mit ihren gemeinsam feiern können, überreichte Mörlein der Frau des Kommandeurs William C. Butcher, Mrs. Butcher einen Blumenstrauß.

LTC Beth Steele und CPT Daniel Toven überreichte er Ätzbilder mit Eppelheimer Motiven und einen Blumenstrauß. Der Solistin Irita Herri dankte er ebenfalls mit einem Blumenstrauß und dem Moderator überreichte er ein Flasche Sekt und einen leuchtenden Schlüsselanhänger.

Die Mitglieder des Chors und der Band bekamen als Geschenk auch diesen Schlüsselanhänger und einen Hasentaler.

Die Geschenke wurden von Weihnachtsengel Lea (Deutschbauer) überreicht, was Zuschauern wie Musikern ganz offensichtlich gut gefallen hat.

Eppelheims Stadtoberhaupt wünsche allen eine frohe Weihnacht, ein gesundes und friedliches Neues Jahr und hoffte, dass er auch im nächsten Jahr wieder den Eppelheimern und ihren Gästen ein solches musikalisches Highlight schenken darf.

Mit dem Lied „Let there be peace on Earth“ gesungen von Sopranistin Irita Herri und dem musikalischen Wunsch der Band und des Chores „We wish you a merry Christmas“ endete das diesjährige Weihnachtskonzert.

Harmonischer Ausklang eines arbeitsreichen Jahres

307 Vorlagen der Verwaltung musste der Gemeinderat im abgelaufenen Jahr beraten und entscheiden. Da habe man es sich verdient, dass die Kolleginnen und Kollegen an einem besinnlichen Abend, ohne Politik, sich zusammen setzen.

Zur traditionellen Weihnachtsfeier begrüßte Bürgermeister Dieter Mörlein zahlreiche Stadträte und Amtsleiter mit ihren Partnern im Heckmann-Saal vom Gasthaus Goldenen Löwen.

Besonders herzlich begrüßt wurden die beiden Ehrenbürger Inge Burck und Hans Stephan. Der Bürgermeister erwähnte die großen Projekte, wie den Architekturwettbewerb für den Schulneubau,

dem Bau der neuen Dreifeldsporthalle und den Wohnungen in der Seestraße. Um der Jugend eine gute Zukunft zu bieten wurde der Antrag auf Anerkennung der Friedrich-Ebert-Schule zur Werkrealschule gestellt. Die Schulsanierung durch ÖPP läuft hervorragend und bringt sowohl dem Bürgermeister als auch Teilen des Gemeinderates uneingeschränktes Lob für diesen neuen Weg ein.

Der Ausbau vom ÖPNV und die vielen Vergaben im Straßenbau waren ein Thema, ebenso die Kindertagesituation, für welche die Verwaltung ein Konzept ausgearbeitet hat.

Die Stadt hat sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt, dafür dankte Bürgermeister Mörlein auch dem Gemeinderat, der nach den Worten des Bürgermeisters sehr viel leisten muss.

Ebenso dankte er seinen Mitarbeitern in der Verwaltung. Bei den vielen Projekten kommt im Rathaus keine Langeweile auf.

Trudbert Orth, CDU, ließ aus Sicht der Fraktion die Gemeinderatswahl Revue passieren. Mit dem Ergebnis und den folgenden Begleitumständen kann die CDU nicht zufrieden sein. Die bevorstehende Wahl des Bürgermeisters sah er als ein sehr wichtiges Ereignis an. Denn mit Dieter Mörlein an der Spitze der Verwaltung ist auch in den nächsten Jahren damit zu rechnen, dass immer neue Ideen und Vorschläge geboren werden und dass der Gemeinderat weiterhin interessante Sitzungen erleben darf.

Die CDU unterstützt ebenso wie die FDP den Amtsinhaber. Peter Bopp, FDP/Eppelheimer Liste/Freie, und Lothar Wesch, SPD, dankten ebenfalls den Anwesenden für ein erfolgreiches kommunalpolitisches Jahr.

Ehrenbürger Hans Stephan war es, der die Arbeit der Gemeinderäte, des Bürgermeisters und der Verwaltung über alles lobte. Noch nie wurde er so freundlich im Rathaus empfangen, wie in den letzten Jahren. Die Hilfsbereitschaft vom Rathauspersonal ist phänomenal.

Vergleicht er das Geschaffene der letzten Jahre in Eppelheim mit anderen Kommunen, kann er seine Heimatstadt auf einen der ersten Plätze in der Umgebung stellen.

Dort, wo andere reden und diskutieren handeln Gemeinderat und Verwaltung zum Wohl der Einwohner.

Ehrenbürgerin Inge Burck wünschte nach einer besinnlichen Geschichte von Karl Heinrich Wagger: „Mögen uns die Kräfte des Herzens auch im Jahr 2010 Zuversicht und Hoffnung schenken.“

Dem schlossen sich alle Anwesenden an.

Dem schlossen sich alle Anwesenden an.

Dem schlossen sich alle Anwesenden an.

Dem schlossen sich alle Anwesenden an.

Dem schlossen sich alle Anwesenden an.

Wichtige Stütze des Vereins ausgezeichnet Ehrenbecher der Stadt für Karl Bofinger

(sg) Für den frisch gekürten Fischerkönig des Angelsportvereins „Früh Auf“ hatte Bürgermeister Dieter Mörlein im Gasthaus „Zum Adler“ eine besondere Ehrung mitgebracht: den Ehrenbecher der Stadt Eppelheim. Bofinger erhielt diese Auszeichnung aufgrund



Bürgermeister Dieter Mörlein und Karl Bofinger

seiner vielfältigen Tätigkeiten in verschiedenen Vereinen. Karl Bofinger sei ein Mensch, der sich selbstlos für seine Mitmenschen einsetze und der den Begriff Ehrenamt mit Leben erfülle, führte der Bürgermeister in seiner Laudatio zur Ehrung an. Seit 1971 gehöre Bofinger dem Angelsportverein an und sei seit 1982 als zweiter Vorsitzender unermüdlich im Einsatz. „Sie sind eine wichtige Stütze des Vereins“, hob Mörlein hervor. Bofinger übe das Amt des „Wasserwarts“ aus, sei Organisator des jährlichen Fischerfestes, Sorge für die Pflege und Instandhaltung des Vereinsheims und sei daher

„Mädchen für alles“. Seit 1974 sei Karl Bofinger außerdem als Leichtathletik- und Gerätewart beim ASV Eppelheim im Einsatz. 1977 sei er mit der Sportabzeichenabnahme betraut worden und seit 1980 sei er als Kampfrichter bei Leichtathletikwettbewerben im Rhein-Neckar-Kreis im Einsatz. Bei der VersehrtenSportgemeinschaft Heidelberg sei er seit mittlerweile sechs Jahren ehrenamtlich tätig. „Wer so viel für die Allgemeinheit tut, der muss auch aus der großen grauen Masse herausgehoben werden“, meinte der Bürgermeister und überreichte dem Fischerkönig den Ehrenbecher der Stadt Eppelheim.

Gesamtelternbeiratssitzung im Schulzentrum

Die Vorsitzende vom Gesamtelternbeirat aller Schulen, Frau Brigitte Sessler hat am Mittwoch, den 9. Dezember 2009 Schulleiter, Eltern, Gemeinderatsvertreter und den Bürgermeister zur 1. Sitzung des laufenden Schuljahres eingeladen.

Die Wahl der 1. und 2. Vorsitzenden musste an den Schluss der Veranstaltung gesetzt werden, weil die Kandidatin für den Vorsitz nicht anwesend war. Das Festlegen der beweglichen Ferientage war schnell und ohne große Diskussion beschlossen.

Nachdem die Schulleiter bzw. die Stellvertreter über den Stand der Sanierungen an den Schulen, mit Hilfe von PPP berichteten, schloss sich ein kurzer Besichtigungsrundgang an.

Alle Betroffenen zeigten sich überaus zufrieden mit dem bisher von d&b Bau Geleisteten.

Innerhalb kürzester Zeit wurde die Friedrich-Ebert-Schule komplett saniert. Das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium und die Humboldt-Realschule sind bis zum Beginn der Sommerferien 2010 fertiggestellt, ebenso die Theodor-Heuss-Schule.

Frau Fischer, als geschäftsführende Rektorin dankte Bürgermeister Dieter Mörlein und den anwesenden Gemeinderäten, dass eine Mehrheit vom Gremium diesen neuen Weg gewählt habe. Die Arbeiten werden schnell, sauber und sehr rücksichtsvoll ausgeführt.

Bürgermeister Dieter Mörlein gab den Bauzeitenplan für die neue Sporthalle, hinter dem Schlittenhügel bekannt. Demnach soll sie am 29.10.2010 für den Schul- und Vereinssport nutzbar sein. Danach wird die Ernst-Knoll-Halle saniert. Bis zum Abschluss der Arbeiten an der EKH wird auch ein Konzept für die Rhein-Neckar-Halle fertig sein.

Kontrovers diskutiert wurde die Entscheidung von einer Mehrheit im Gemeinderat, nicht die Planung vom Architektenbüro Wulf und Partner, sondern die vom Architektenbüro Weindel zu favorisieren und zu beschließen. Sowohl die Rektoren als auch die Eltern können nicht nachvollziehen, dass das Votum der Nutzer für die Wulf-Planung nicht übernommen wurde.

Die Stadträte Peter Bopp und Trudbert Orth verteidigten das Vorgehen der Mehrheit. Jede Planung hat ihre Vor- und Nachteile. Ausschlaggebend für die Weindel Planung waren die eingeschossige Bibliothek und die helle, offene Bauweise. Seitens der Eltern erging der Appell an die Stadträte, die Angelegenheit noch einmal kritisch zu behandeln und daher die Wünsche der Nutzer in eine eventuellen Entscheidung einfließen zu lassen.

Klage wurde geführt über die Dunkelheit im Schulhof. Bürgermeister Dieter Mörlein wird die Fa. big anweisen, die Lampen am Morgen früher einzuschalten und am Abend später auszuschalten.

Ferner wurde die Verschmutzung vom Spielplatz am Hallenbad bemängelt.

Der Bürgermeister berichtete, dass jeden Tag die Kehrkolonne vom Bauhof den Platz säubern muss.

Nachdem auch am Ende der Tagesordnung die Kandidatin für den Vorsitz des Gesamtelternbeirates nicht erschienen ist, wurde Frau Claudia Treiber in Abwesenheit zur 1. Vorsitzenden, Frau Brigitte Sessler zu ihrer Stellvertreterin gewählt.

Besuch ungarischer Schüler durch gemeinsames Abendessen mit Gasteltern erfolgreich ausgeklungen.

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums mit der befreundeten Stadt Vértesacsá, waren letzte Woche zehn ungarische Schüler zu Gast in Eppelheim. Als von Seiten der Lehrerinnen der Wunsch geäußert wurde, den Schülern den Kontakt mit der deutschen Sprache und Kultur zu ermöglichen, leitete Bürgermeister Dieter Mörlein diesen unverzüglich an die Friedrich – Ebert – Schule weiter und stellte damit den ersten Kontakt her. Dadurch und durch die Kooperation mit dem Rektorat der Friedrich – Ebert – Schule wurde es den

Kinder ermöglicht, den Unterricht der 4., 5. Und 6. Klassen, sowie nachmittags den Themenunterricht verfolgen zu können. Dankenswerterweise haben sich Eppelheimer Familien dazu bereit erklärt, die Kinder bei sich in der Familie aufzunehmen, so dass letztere am Alltagsleben teilhaben konnten.

Darüber hinaus, wurde den Kindern von Seiten der Stadt auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm angeboten, das ihnen die Freizeitaktivitäten Eppelheims und der Region zeigen sollte. So beteiligten sich die Schüler nicht nur am Wochenende aktiv am Weihnachtsdorf, sondern besuchten auch das Eppelheimer Hallenbad und das Icehouse, bestiegen den Wasserturm und besichtigten die Hasenausstellung. Daneben stand auch ein Besuch des Heidelberger Schlosses an, welchen der Bund der Vertriebenen „sponserte“. Als weiteres kulturelles Angebot bot die Stadt einen Besuch des Speyrer Doms und des Landesmuseums in Mannheim an. Den Familien, die das Programm rege mitgestalteten und sich am Fahrdienst beteiligten, sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön auszusprechen.

Die zwei Deutschlehrerinnen aus Vértesacsá, welche die Schüler begleitet hatten, äußerten sich beim gemeinsamen Abschlusssessen am Samstagabend mehr als zufrieden. Die Kinder hatten viele erfreuliche Erlebnisse, haben viel gelernt und vor allem viele neue Freunde gefunden, auch wurden die ersten E-Mail Adressen ausgetauscht.

Ein Gegenbesuch deutscher Kinder in Ungarn ist für Mai 2010 geplant. Zu diesem Zeitpunkt wird auch die Freundschaftstour der Fahrradgruppe im ungarischen Vértesacsá stattfinden.

Weiteren Begegnungen zwischen ungarischen und deutschen Schülern, als auch Bürgern steht damit nichts im Wege.

Einen besonderen Dank für diese erfolgreiche Woche soll nochmals an das Rektorat, die Lehrerinnen und Lehrer der Friedrich-Ebert-Schule, an die Gastfamilien, an das DRK Eppelheim, welches einen großen Teil des Fahrdienstes übernommen hat, sowie an die Dolmetscherin Frau Ehrhardt, Herrn Pitronik und Herrn Adam gehen, welche sich ebenfalls aktiv an der Gestaltung beteiligten.

Bei Fragen, Anregungen oder Wünschen, können Sie sich gerne bei Frau Fabrizi, Tel. 794117, E-Mail v.fabrizi@eppeilheim.de melden oder bei der Kulturamtsleiterin Frau Welle, 794152, E-Mail p.welle@eppeilheim.de



Gisela-Mierke-Hallenbad

Das Gisela-Mierke-Hallenbad ist vom 24.12. 2009 bis einschließlich 06.01.2010 geschlossen!

Wir wünschen allen schöne Weihnachten und ein gutes Neues Jahr
Ihr Hallenbadteam

Freiwillige Feuerwehr

Weihnachtsbaum - Abholaktion 2010

Auch im Jahr 2010 wird die Jugendfeuerwehr Eppelheim die ausgedienten Weihnachtsbäume bei den Eppelheimer Bürgern, welche diese nicht selbst entsorgen möchten, **am Samstag, den 09.01.2010 zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr**, abholen.

Für die Entsorgung wird eine kleiner Unkostenbeitrag in Höhe von 2,- Euro erhoben. Zur Abholung ist im Eppelheimer Anzeiger ein Coupon abgedruckt, der ausgefüllt und deutlich sichtbar am Christbaum anzubringen ist. Der Betrag wird am Abholtag von den Helferinnen und Helfern der Jugendfeuerwehr bei den entsprechenden Haushalten entgegengenommen. Bitte achten Sie darauf, daß auf dem Coupon die Adresse angegeben ist, und Ihr Baum deutlich sichtbar vor der Haustüre steht.

Bäume ohne Coupon bzw. ohne eindeutige Kennzeichnung, die das Kassieren des o.g. Betrags ermöglicht, können nicht eingesammelt werden.

Auch möchten wir darauf hinweisen, daß nur Bäume ohne Restschmuck entgegengenommen werden dürfen.

Wie bisher wird auch in diesem Jahr die Möglichkeit gegeben sein, den Christbaum am Sammlungstag bei der Feuerwache für den oben genannten Betrag abzugeben.

Für eventuell auftretende Schwierigkeiten, die sich bei der Sammlung ergeben, wird die Feuerwache am 09.01.2010 ständig telefonisch unter der Nummer 767630 besetzt sein. Der Coupon ist auch an der Rathauspforte vom 21. Und 23.12. sowie vom 04.-08.1.09 erhältlich.

Christbaum - Abholaktion 2010

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Haus-Nr.: _____

Stockwerk: _____

(Mehrfamilienhäuser)

Tel.-Nr.: _____

(für event. Rückfragen)

Bitte Coupon deutlich sichtbar am Weihnachtsbaum befestigen !!!

Besuch einer afghanischen Delegation in Eppelheim

Vom 30.11 bis zum 09.12 nahm eine hochrangige Delegation aus Afghanistan an einer Fachstudienreise bei InWEnt Mannheim teil um sich über das deutsche Berufsbildungssystem zu informieren. Die Gruppe besuchte neben der Landesstelle für Lehrerfortbildung in Esslingen, des Kultusministeriums, und einer großen Berufsschule in Stuttgart auch einen typischen auszubildenden Elektrokleinbetriebs in Eppelheim (Fa. Sauer) um ein Gespür dafür bekommen, wie in Deutschland qualifiziert werden.

Das Ziel des Erziehungsministeriums ist es, so schnell wie möglich Lehrer/innen auszubilden um die nächste Generation für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren. „Hatten wir in 2002 eine Million Schüler/innen, so sind es inzwischen sieben Millionen. Wenn wir ihnen keine Berufsbildung anbieten, entwickeln sie sich als Zeitbombe für das Land.“ sagte der stellvertretende Erziehungsminister Quayum. Die Fachstudienreise diente der Planung der Zusammenarbeit zwischen InWEnt und den Fachpartnern in Afghanistan für die nächsten Jahre.



BM Dieter Mörlein mit dem stv. Erziehungsminister Quayum

Hasentaler als Erinnerungsstück

Jetzt zu Weihnachten oder auch zum Neuen Jahr können Sie auf dem Rathaus die neuen Hasentaler als Erinnerungsstück erwerben. Ein Hasentaler kostet 1,- Euro.

Den Hasentaler erhalten Sie ab sofort zum Wechselkurs 1:1 im Rathaus, Zimmer 20, 1. OG oder bei Brillenstudio Wiegand, Hauptstr. 75.

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1347/ Tel. 0170 5930624

1 KRUPS Kaffee-Automat, jeweils eine Vorrichtung für Kaffee und für Cappuccino, Espresso, mit Milchaufschäumer, ohne Kanne, voll funktionsfähig

Lfd. Nr. 1348/ Tel. 76 40 93

verschiedene ältere Möbel aus Haushaltsauflösung

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. **Tel. 794-112 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de**

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 21. Dezember

John Minor 77 Jahre
Christiane Steffen 70 Jahre

Dienstag, 22. Dezember

Frieda Weiß 90 Jahre
Marianne Mähringer 79 Jahre

Mittwoch, 23. Dezember

Friedrich Hübner 74 Jahre
Walter Krombholz 70 Jahre

Donnerstag, 24. Dezember

Hermine Luitz 88 Jahre
Karl Feist 71 Jahre

Freitag, 25. Dezember

Walter Gundt 74 Jahre
Hans Schmitt 73 Jahre
Otto Michel 71 Jahre

Samstag, 26. Dezember

Julius Heisner 77 Jahre
Ilse Wittmann 75 Jahre
Ruth Michaelis 71 Jahre

Sonntag, 27. Dezember

Robert Sieber 85 Jahre
Erika Gaßmann 77 Jahre
Roswitha Vogel 71 Jahre
Hans Dieter Packe 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Am 22. Dezember feiert

Frieda Weiß

ihren 90. Geburtstag



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Die erste Ausgabe der Eppelheimer Nachrichten erscheint
in der 2. KW (15.01.2010).

**Abgabeschluss für die erste Ausgabe ist Montag,
11.01.2010, 12 Uhr.**

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen ein schönes, geruhsames
Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2010!

Veranstaltungen der Stadt

Galerie im Rathaus



Ausstellungseröffnung „Bilder aus drei Jahrzehnten“ von Christa Tonnecker



**Sonntag, 17. Januar 2010, 11.30 Uhr,
Galerie im Rathaus**

Begrüßung

*Bürgermeisterstellvertreter
Trudbert Orth*

Einführung

Uwe Tonnecker

Rudolf-Wild-Halle

Komödie in Eppelheim



Fr. 22.01.2010, 20 Uhr

Der Gott des Gemetzels
von Yasmina Reza

Weitere Infos & Vorverkauf:
Rathaus Eppelheim, 06221-794-151



Konzert in Eppelheim



So. 28.02.2010, 19 Uhr

mit den
Heidelberger Sinfonikern
Leitung: **Thomas Fey**

Weitere Infos & Vorverkauf:
Rathaus Eppelheim, 06221-794-151



Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 21. bis 22. Dezember

Die Beratungs- und Geschäftsstelle der Akademie für Ältere ist ab **Montag, 21. Dezember 2009 bis einschließlich Mittwoch, 6. Januar 2010** geschlossen! Veranstaltungen und Kurse beginnen wieder ab **Donnerstag, 7. Januar 2010!**

Dienstag, 22. Dezember:

7.45 Uhr, vor MC – Donald Hbf. HD, Kulturreise: „Weihnachten in Bayreuth“.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirche

Homepage:	www.ekieppelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	eppelheim@kbz.ekiba.de	
Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:	
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr	10-12 Uhr
Sa 10-13 Uhr	Mo, Do	16-18 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Fr	18.12.	10-12 18.00 18.45 20.15	Krabbelgruppe „ Die Zappelmäuse Teestube Kirchenchor Singkreis
Sa	19.12.	10-13 20.00	Probe Krippenspiel Kirchennacht mit Konfirmanden Gruppe Rothe
So	20.12.	10.00 18.00 20.30	Predigt-Gottesdienst zum 4. Advent - Pfr. Michael Starck Konzert des Kinderchors Vocalini im Rahmen des Lebendigen Advents- kalender in der Pauluskirche Meditation
Mo	21.12.	10.00 16.00 18.00	„Stallweihnacht“- Krabbelgottesdienst in Eppelheim auf dem Bauernhof der Familie Treiber - Brunnenweg 1 -Gem. Diakonin Rothe u. Team Crazy-Pixies Werkkreis
Di	22.12.	9.00	Ökumenischer Schulgottesdienst der Theodor-Heuss-Schule in der Pauluskirche – Pfr. Göbelbecker
Mi	23.12.	9.30-11.30 15-18 20.00	Krabbelgruppe Generalprobe Krippenspiel Posaunenchorprobe
Do	24.12.	10.00 15.30 17.30	Heiliger Abend Gottesdienst im Haus Edelberg - Pfr. Göbelbecker Gottesdienst mit Krippenspiel Krippenspiel-Team Christvesper mit dem Posaunenchor und Kirchenchor und den Konfirmanden mit dem Friedenslicht von Bethlehem - Pfr. Göbelbecker
Fr	25.12.	10.00	1. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst mit Abendmahl - Pfr. Göbelbecker

Sa	26.12.	17.00	2. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst mit Wunschlieder-singen - Ehepaar Pfaff
So	27.12.	10.00	Predigtgottesdienst Prädikant H. Schlupp
Do	31.12.	19.00	Silvester Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl - Pfr. Göbelbecker
Fr	01.01.	17.00	Neujahr Andacht zum neuen Jahr im Gemeindehaus - Pfr. Göbelbecker
So	03.01.	10.00	Frühstücksgottesdienst im großen Saal - Pfr. Göbelbecker
Mi	06.01.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Edelberg - Pfrin. Maschel-Feller
		10.00	Aussendungsfeier der Sternsinger in der Christkönigskirche. Dazu sind alle Evangelischen herzlich eingeladen. Es spielt der evangelische Posaunenchor.
So.	10.01.	10.00	Predigt-Gottesdienst - Prädikant H. Kleinbongardt

- **Pfarramt:** Am 24.12. sowie 31.12.09 ist das Büro geschlossen. Während den Weihnachtsferien vom 23.12- 08.01.09 gelten die Ferien- Öffnungszeiten: MO, MI, FR 10-12 Uhr und Donnerstag 16-18 Uhr
Die Gruppen und Kreise treffen sich erst wieder ab dem 11. Januar 2010.

- Stall-Weihnacht

Die Evangelischen Kirchengemeinden Plankstadt und Eppelheim feiern auch dieses Jahr wieder eine Stallweihnacht. Diese findet statt am Montag, den 21.12.2009, um 10 Uhr im Rahmen der Krabbelgottesdienste. „Zwischen Heu und Stroh“ kommen die Kleinsten (Kinder zwischen 0 und 3 Jahren – für alle Konfessionen) zusammen mit ihren Begleitpersonen dem Geheimnis der Geburt Jesu auf die Spur. Die Weihnachtsgeschichte wird als kleines Krippenspiel aufgeführt- und das „ganz echt wie damals“, nämlich im Stall. Der Gottesdienst findet in diesem Hof bei Familie Treiber, Brunnenweg 1 statt. Parken ist auf dem Hof möglich. Nach dem Gottesdienst, bei dem auch viel gesungen wird, werden Kakao und Tee bereit stehen. Gebäck kann mitgebracht werden.

- **Heilig Abend 24.12. Christvesper -17.30 Uhr:** Konfirmanden bringen das Friedenslicht von Bethlehem in die Pauluskirche. Dieses geht von der Geburtskirche in die ganze Welt, ohne unterwegs zu erlöschen, und findet dabei auch seinen Weg über Wien und Speyer nach Eppelheim. Am Schluss des Gottesdienstes kann es mit nach Hause genommen werden. Dazu evtl. ein Glas zum Transport mitbringen. In begrenztem Umfang sind auch Windlichter gegen eine kleine Spende erhältlich.

- Gottesdienst am 26.12.2009 um 17 Uhr

In diesem Gottesdienst wird das Singen von Weihnachtsliedern im Vordergrund stehen. Wer gerne singt ist hier besonders eingeladen. Alle Besucher dürfen sich ihre Lieblings- Weihnachtslieder wünschen. Das Ehepaar Pfaff leitet den Gottesdienst und trägt Texte zur Besinnung bei.

- Frühstücksgottesdienst am 3.1. 2010 um 10 Uhr im Gemein- desaal

Mittlerweile ist die gemütliche Tafel im großen Saal mit Singen und einer Geschichte schon Tradition geworden. Es gibt Kaffee und Tee mit Original Eppelheimer Hefekranz

Wer über die Feiertage zu Hause ein Krankenabendmahl wünscht, möge sich im Pfarramt melden (760027). Termin nach Vereinbarung möglich.

Lebendiger Adventskalender

Auch in der vierten Advents-Woche findet der „Lebendige Adventskalender“ in Eppelheim an jedem Abend um 18 Uhr statt - entweder bei einer Familie zuhause oder in einer öffentlichen Einrichtung. Sie sind – mit und ohne Kinder – eingeladen, mitzufeiern: Do., 17.12. vor dem Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56 (mit dem

Hauskreis der Ev. Kirchengemeinde)
Fr., 18.12. im Hof bei A. Mitzkewitsch, Eduard-Mörke-Weg 4
Sa., 19.12. im Containerdorf an der Eissporthalle (mit Renate Schmidt und Helga Höning)
So., 20.12. in die Ev. Kirche mit dem Kinderchor „vocalini“ des Sängerbunds Germania.
Mo., 21.12. TVE-Clubhaus, Kirchheimer Str. 100 (Abteilung Leichtathletik)
Mi., 23.12. bei Fam. Pfaff, Julius-Leber-Str. 17

Zum Weihnachtsferienbeginn

Eine Weihnachtsgeschichte für Kinder und Erwachsene Nussknacker und Mausekönig

Paula Krieg erzählt das Märchen von E. T. A. Hoffmann, Tatjana Kontorovich und Otmar Wiedenmann-Montgomery spielen dazu vierhändig Musik von Carl Reinecke auf dem Klavier, die zu dieser Geschichte komponiert wurde.



Dienstag, 22. Dezember 2009, 18:30 Uhr
Gemeindsaal der Evangelischen Pauluskirche

Di.	12.01.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	13.01.	10.00	Wortgottesdienst (Haus Edelberg)
Pfaffengrund			
Sa.	19.12.	18.00	Hl. Messe
Do.	24.12.	16.30	Kinderkrippenfeier
		22.00	Christmette unter Mitwirkung des Kirchenchores –Adveniat-Kollekte-
Fr.	25.12.	18.00	Feierliche Weihnachtsvesper mit sakramentalem Segen
Sa.	26.12.	11.00	Hl. Messe
So.	27.12.	11.00	Hl. Messe
Do.	31.12.09	17.00	Ökumenische Jahresschlussfeier für die Seelsorgeeinheit
So.	03.01.	11.00	Hl. Messe
Sa.	09.01.	18.00	Hl. Messe
Wieblingen			
So.	20.12.	09.30	Hl. Messe
		18.00	„Einkehr am Sonntagabend“ in der Alten Kirche
Do.	24.12.	17.00	Familienchristmette –Adveniat-Kollekte-
Fr.	25.12.	09.30	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores –Adveniat-Kollekte-
Sa.	26.12.	11.00	Hl. Messe
So.	27.12.	09.30	Hl. Messe
Fr.	01.01.10	11.00	Hl. Messe
So.	03.01.	09.30	Hl. Messe
Mi.	06.01.	18.00	Hl. Messe zum Hochfest
So.	10.01.	09.30	Hl. Messe

Termine

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist vom 28.12.2009-08.01.2010 geschlossen.
Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2010
Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Verantwortliche in den Gemeinden und Gruppen, liebe Schwestern und Brüder,
„Kinder finden neue Wege“. So lautet dieses Mal das Motto der Aktion Dreikönigssingen. Es erinnert an die oft langen Wege, die Kinder und Jugendliche in vielen Teilen der Welt täglich gehen müssen, um leben und überleben zu können: zur Schule, zur Kirche, zur Wasserstelle, zum Holzsammeln oder auf den Markt in der weit entfernten Stadt. So ist es auch im Senegal, dem diesjährigen Beispielland des Dreikönigssingens. Immer wieder dürfen wir aber auch die erstaunliche Erfahrung machen, mit welchem Mut und welcher Beharrlichkeit Kinder trotz der schwierigen Verhältnisse ihr eigenes Leben und das ihrer Familien meistern. Viele finden dabei Zuversicht und Orientierung im Glauben.
In den kommenden Wochen machen sich die Sternsinger in unseren Gemeinden wieder auf den Weg. Wenn sie von Haus zu Haus ziehen, nehmen sie teil am Leben ihrer Altersgenossen aus den Armutszonen der Welt. Zugleich verkünden sie dabei Jesus Christus. In ihm geht Gott selbst unsere Wege des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe mit.
Alle Pfarrgemeinden, Jugendverbände und Initiativen, aber auch die vielen persönlich Engagierten bitten wir, die Aktion Dreikönigssingen wieder nach Kräften zu unterstützen.

Für das Erzbistum Freiburg Robert Zollitsch, Erzbischof
Die Sternsinger sind unterwegs: Am Mittwoch, den 6. Januar 2010, in Eppelheim Nord und am Sonntag, den 10. Januar 2010, in Eppelheim Süd.

Frühstück für Obdachlose im Januar 2010

Das alljährliche Frühstück für Obdachlose findet ab Montag, den 11. Januar 2010, bis Samstag, den 16. Januar 2010, wieder in unserem Gemeindehaus St. Franziskus statt.
Hierfür werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Eine Liste zum Eintragen für diese caritative Mitsorge liegt in der Kirche ab Anfang Januar 2010 aus.
Geld- und Sachspenden können ab Montag, 11.01.10, bis Freitag, 15.01.10, im Gemeindehaus abgegeben werden.
Nähere Infos bei Frau Gertrud Bertsch, Tel: 766 156, oder Frau Veronika Brosch, Tel: 766 774.
Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit und / oder Ihre Spende!

Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ sucht Verstärkung

Wer hat Lust und Interesse sich unserer Krabbelgruppe anzuschließen? Wir suchen noch ganz viele Mütter mit Kindern. Die Gruppe trifft sich wieder regelmäßig im Neuen Jahr mittwochs um 10.30

Katholische Kirche



Tel.: 763323 Fax: 764302
Homepage: www.se-chr.de
E-Mail: stjoseph@se-chr.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus

Eppelheim

Sa.	19.12.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	20.12.	11.00	Hl. Messe
Di.	22.12.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Do.	24.12.	16.00	Kinderkrippenfeier
		22.00	Christmette –Adveniat-Kollekte-
Fr.	25.12.	11.15	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores –Adveniat-Kollekte-
Sa.	26.12.	09.30	Hl. Messe
Di.	29.12.09	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Fr.	01.01.10	18.00	Hl. Messe
Sa.	02.01.	16.30	Abendgebet (Haus Edelberg)
		18.00	Hl. Messe
Di.	05.01.	18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	06.01.	10.00	Hl. Messe zum Hochfest mit Entsendung der Sternsinger unserer Seelsorgeeinheit unter Mitwirkung des evangelischen Posaunenchores
Sa.	09.01.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	10.01.	11.00	Hl. Messe
		18.00	Offenes Singen und Abschluss der Sternsingeraktion

Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33. Damit der Altersunterschied nicht allzu groß ist, sollten die Kinder ca. zwischen neun und vierzehn Monate alt sein. Beim Spielen und Singen werden unter den Kindern die ersten „sozialen“ Kontakte geknüpft, was sich sicherlich auf das spätere Verhalten positiv auswirkt. Auch der Erfahrungsaustausch der Mütter kommt dabei sicherlich nicht zu kurz.

Ministranten

Leiterrunde: Am Montag, den 11.01.2010, um 19.00 Uhr im Untergeschoss St. Luitgard.



Neupostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund, Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

- So. 20.12. 09.30 4. Adventsgottesdienst in HD-Pfaffengrund, Im Buschgewann 30
- Do. 24.12. 15.30 Andacht zum Heiligen Abend in HD-Werderstraße
- Do. 24.12. 15.30 Andacht zum Heiligen Abend in HD-Werderstraße
- Fr. 25.12. 09.30 Weihnachtsgottesdienst in HD-Pfaffengrund, Im Buschgewann 3
- So. 27.12. --- Kein Gottesdienst
- Do. 31.12. 18.00 Silvestergottesdienst in HD-Pfaffengrund, Im Buschgewann 30
- Fr. 01.01. 11.00 Neujahrsgottesdienst 2010 in HD-Werderstraße durch Bezirksältesten Gerd Merkel
- Do. 17.12. 20.00 **Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103**

Kirchliche Sozialstation
Eppelheim

Hilfe, die sich sehen lässt!

Kirchliche Sozialstation
Scheffelstraße 11
69214 Eppelheim

Tel. 06221 - 76 38 32
sozialstation-eppelheim@t-online.de

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr Donnerstag: 18.55 Uhr Freitag: 18.45 Uhr
Samstag: 16.30 Uhr Sonntag: 09.45 Uhr und 17 Uhr

Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Das Findelkind Sophie entschied über den Sieger Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums

(uf) Über 15 Millionen Kinder haben in den 50 Jahren seines Bestehens bereits am Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels teilgenommen – Fürsprecher der Grün-

dingsinitiative war einst Erich Kästner persönlich. Auch in Zeiten von virtuellen Medien sind die Veranstalter des Wettbewerbs noch davon überzeugt, dass das klassische Buch längst nicht obsolet geworden ist, sondern Lesen weiterhin eine Schlüsselkompetenz darstellt und obendrein Spaß macht. Dass auch die Sechstklässler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums gerne lesen und Freude an Büchern haben, zeigten sie am vergangenen Freitag in der Stadtbibliothek Eppelheim, wo sie sich gemeinsam mit ihren Deutschlehrerinnen und Stadtbibliotheksleiterin Elisabeth Klett zum Vorlesewettbewerb trafen.

In einer ersten Runde traten die sechs im Vorfeld bestimmten Klassensieger mit jeweils einem selbst gewählten Text gegeneinander an: Elias Kristen aus der 6b las „Tintenblut“ von Cornelia Funke und seine Klassenkameradin Theresa Kratschmer trug aus Maja von Vogels Detektivgeschichte „Die drei Ausrufezeichen. Die Handy-Falle“ vor. „Julie und Schneewittchen“ von Franca Düwel hatte sich Eva Bleiweis aus der 6a ausgesucht, Astrid Lindgrens Klassiker „Die Brüder Löwenherz“ las ihr Mitschüler Marlon Kocher. Die 6c trat mit Maximilian Köhler, der Max von der Grüns „Vorstadtkrokodile“ dabei hatte, und Emilie Trenkle, die „Coraline“ von Neil Gaiman vortrug, an. Alle sechs Schüler hatten sich bestens vorbereitet und präsentierten ihren Wunschtex einwandfrei.

Die Entscheidung fiel in der zweiten Runde, als ein Überraschungstext vorgelesen werden sollte. Die Jury hatte dafür das Jugendbuch „Scherer, Stein, Papier“ der amerikanischen Kinderbuchautorin Patricia MacLachlan ausgesucht, in dem es um ein elfjähriges Mädchen geht, das nach Hause kommt und vor der Einfahrt einen Korb mit einem Findelkind findet. Dieses Findelkind „Sophie“ hat es gut getroffen in einer liebevollen Familie mit einem Vater, der abends für sie auf dem Marmortisch tanzt und das Fingerspiel „Scherer, Stein, Papier“ mit ihr spielt. Doch alle wissen, dass Sophies Mutter sie eines Tages wieder holen wird. Das spontane Vorlesen dieses unbekanntes Textes gelang Elias Kristen am besten, der durch seine ruhige und souveräne Lesetechnik die Jurymitglieder restlos überzeugte und sich schließlich über die Siegerurkunde freuen durfte. Alle Sechstklässler haben an diesem Vormittag viele spannende Ausschnitte von Geschichten gehört und sicher die ein oder andere Anregung für neuen Lesestoff erhalten. Für den strahlenden Sieger Elias geht der Wettbewerb noch weiter: Im Februar darf er das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium auf Kreisebene vertreten. Sämtliche Leseratten drücken ihm die Daumen.

Uta Fink



Foto: Brunhilde Völmeke

Der Sieger des Vorlesewettbewerbs Elias Kristen (links) mit seinen Kontrahenten und Stadtbibliotheksleiterin Elisabeth Klett.

Die erste Ausgabe der Eppelheimer Nachrichten erscheint in der 2. KW (15.01.2010).
Abgabeschluss für die erste Ausgabe ist Montag, 11.01.2010, 12 Uhr.
Das Redaktionsteam wünscht Ihnen ein schönes, geruh-sames Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2010!

Humboldt-Realschule



Erstaunlich ruhig ist es in diesem Moment, an diesem Nachmittag in der Klasse 9b der Humboldt-Realschule. Kein Wunder, die Schüler haben einen Einstellungstest vor sich liegen und der hat es in sich. Allgemeinwissen, Rechtschreibung, Sprachgefühl und logisches Denken sind gefragt, „und die Aufgaben sind schon recht anspruchsvoll“, sagt Lehrer Jürgen van de Laar. So ist es gedacht, schließlich soll das Verfahren einem Unternehmen Aufschluss geben. Dass gerade der Zeitdruck dabei groß ist, weiß Caroline Gärtner von der Abteilung Ausbildung der Sparkasse Heidelberg nur allzu gut. „Macht euch keine Sorgen, wenn ihr nicht alle Aufgaben schafft. Meist sind die Tests so angelegt, dass gar nicht alles zu lösen ist in der vorgegebenen Zeit“, beruhigt sie später und fügt an, dass die Unternehmen nicht selten einfach sehen wollen, wie es um die Konzentrationsfähigkeit bestellt ist, wie die Bewerber mit Stress umgehen. Beinahe jede Woche während der Schulzeit bietet Caroline Gärtner ein solches Bewerbungstraining an. Die Schüler sollen einen Einblick erhalten von dem, was sie in Bälde erwarten dürften, wenn sie eine Ausbildungsstelle haben möchten. Und dabei sind diese Trainings keinesfalls Sparkassen spezifisch, wenngleich die Expertin keinen Hehl daraus macht, dass natürlich auch die Sparkasse Heidelberg im Rahmen von BORS (Berufsorientierung an Realschulen) Praktikumsplätze anbietet und sich über jeden hoffnungsvollen Bewerber freut. Dazu gehört natürlich auch eine optimale Bewerbermappe, Pünktlichkeit und ein positives Erscheinungsbild am Tag des Vorstellungsgesprächs. Auch Letzteres durften die Realschüler an diesem Nachmittag simulieren. Marina macht diesmal den Anfang, Physiotherapeutin möchte sie werden und Caroline Gärtner schlüpft in die Rolle des Gegenübers. Die Mitschüler bemerken, Marina schlägt sich sehr gut. Der Blickkontakt ist da, Marina hat sich informiert, hat genaue Vorstellungen über ihre Zukunft und darf selbst Fragen zu ihrer Ausbildung stellen. „Ihr seht, die Damen und Herren aus der Personalabteilung wollen euch nichts Böses“, betont Caroline Gärtner. Aufrichtig, authentisch sollte man eben sein und gut vorbereitet. Von ihren ganz persönlichen Erfahrungen beim Einstellungsverfahren der Sparkasse Heidelberg erzählt anschließend Jacqueline Karolus. Ruhig zu bleiben, sei ganz wichtig. Die eigenen Stärken und Schwächen einschätzen zu können, habe auch nicht geschadet und so hat sie vor einem halben Jahr ihre Ausbildung beginnen dürfen. Alle Informationen zu den Schulkooperationen und zum Bewerbungstraining seien auf der Homepage der Sparkasse Heidelberg zu finden.



Friedrich-Ebert-Schule

Hakan Baris mit Robinson Crusoe zum Vorlese-Sieg

Menschenspuren im Sand! „Eine Flut von wirren Gedanken stürmt auf mich ein, und völlig verstört und außer mir kam ich in meiner Festung an, ohne dass ich unterwegs den Boden unter meinen Füßen gefühlt hätte.“ Atemlos und gehetzt wie Robinson selbst liest Hakan Baris (Klasse 6a) vor seinen vier Mitbewerber/innen und der vierköpfigen Jury eine der spannendsten Stellen aus Defoes Klassiker „Robinson Crusoe“.

Im Rahmen des bundesweiten Vorlesewettbewerbs, veranstaltet vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels, wurde in diesen Tagen der Schulsieger der Friedrich-Ebert-Schule ermittelt. Neben Hakan lasen in einem bis zuletzt hochspannenden Finale Julia Bender („Biss zum Abendrot“), Maria Martinez Sanchez („Herz und Schmerz und Sauerampfer“), Laura Pallmann („Flucht im Sattel“) und Maurizio Barone („Ben liebt Anna“). Alle fünf hatten sich für das Schulfinale mit besten Leseleistungen in ihrer Klasse 6a, perfekt vorbereitet von ihrer Deutschlehrerin Frau Kratzert, qualifiziert. Nachdem in der ersten Finalrunde zwei Bewerber ausscheiden mussten, konnten Julia, Hakan und Maria in der entscheidenden Runde an einem unbekanntem Romanuszug („Löcher“) zeigen, dass sie auch diese hohe Hürde meistern und die Zuhörer in ihren Bann ziehen konnten.

Mit ausgereifter Lesetechnik und stimmungsvoller Textgestaltung lasen die drei auch die schwierigsten Textpassagen mit Bravour. Die Jury, die Rektorin Frau Fischer, die Klassenlehrerin Frau Hübler, Deutsch-Fachsprecher Herr Böhmann und Colin Schulz aus der 10b, musste nun entscheiden, wer der allerbeste war. Nach intensiver Beratung wurde Hakan Baris zum Schulsieger gekürt. Rektorin Fischer würdigte bei der Siegerehrung alle Schüler/innen und hob Hakans herausragende Leistung hervor: „Du hast uns alle in deinen Bann gezogen“.

Hakan wird nun die Friedrich-Ebert-Schule Eppelheim beim Kreisfinale im Februar vertreten. Wir wünschen ihm gute Nerven und viel Erfolg!



Von links: Laura, Maria, Julia, Hakan, Maurizio; dahinter die Jury: Frau Hübler, Rektorin Fischer, Colin Schulz

FK Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Der Freundeskreis des DBG wünscht frohe Weihnachten!

Zum Abschluss des Jahres 2009 können wir auf erfüllte, spannende und gelungene Aktivitäten unseres Freundeskreises zurückblicken. Neues wurde etabliert, so der erfolgreiche Begegnungsnachmittag im Februar 2009, der tolle Diavortrag von Herrn Treiber über den Jakobsweg und der informative Abend zu dem Thema Schulstress mit der schulpsychologischen Beratungsstelle unter Mitwirkung von Frau Dr. Schattka.

Bewährte Veranstaltungen wie der Tag der Offenen Tür, die Abiturklassenfeier, der Fünftklässergrillnachmittag und viele andere Veranstaltungen wurden unterstützt. Fleißige Helfer fanden sich ein, sei es fürs Kuchenbacken, Bänke schleppen und und und ... An dieser Stelle sei allen Mitwirkenden herzlich gedankt. Ohne diese tatkräftige Unterstützung wäre vieles schlicht nicht durchführbar! Natürlich haben wir uns auch für das kommende Jahr 2010 einiges vorgenommen. So wollen wir erneut ein Treffen zwischen Schülern, Lehrern und Eltern des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums und den umliegenden Grundschulen anbieten. Dieser **Begegnungsnachmittag** wird am **05.02.10 von 15 bis 17 Uhr** stattfinden. Auch der **Tag der Offenen Tür am 19.3.10** wird durch unsere Bewirtung mitgetragen werden. Ein wichtiger Termin wird auch die **Jahreshauptversammlung des FK am 23.3.10 um 19 Uhr** sein, an der wir rückblicken und Pläne für die Zukunft schmieden wollen. Aber nun halten wir inne, um das Ende des Jahres zu feiern und wir

wünschen allen Mitgliedern, Freunden, Schülern und Lehrkräften, die sich dem DBG verbunden fühlen, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein fröhliches, gesundes Jahr 2010.

Ev. Kindergarten Scheffelstraße

Der Nikolaus zu Besuch im Oftersheimer Wald

Am Montag, den 07.12.2009 wurden die Kinder des Kindergartens Scheffelstrasse vom Nikolaus überrascht. Mit einer Laterne und einem Bollerwagen kam der heilige Mann in den Oftersheimer Wald und wußte so einiges über die Kinder zu erzählen. Bereitwillig sangen sie ihm Lieder und zeigten ihm sogar ein Fingerspiel, das sie eigens für ihn gelernt hatten. Natürlich bekamen die Kinder auch einen gefüllten Strumpf, den jeder persönlich mit leuchtenden Augen vom Nikolaus abholte. Anschließend verabschiedete er sich von den Kindern und zog wieder zurück in den Wald. Die Familien genossen die stimmungsvolle Atmosphäre noch bei leckeren Plätzchen, Glühwein und Tee.



Kindergarten Villa Kunterbunt

Der Kindergarten „Villa Kunterbunt“ bedankt sich herzlich bei der **Fa. G.+H. Schuhmacher Transport GmbH.** Die Kinder freuen sich sehr über die gespendeten



DUPLO- Figuren!



den DUPLO-Zoo



einer super tollen Kugelbahn

Musikschule



Neue Bläserklasse an der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. - Verlängerung der Anmeldefrist

In der neuen Bläserklasse, welche an der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. ab Januar 2010 starten wird, sind noch Plätze frei. Die Anmeldefrist wird bis 22. Dezember 2009 verlängert. Mitmachen können Jungen und Mädchen der 5. und 6. Klassen des Einzugsbereichs, die von Beginn an gemeinsam in einer großen Gruppe eines der nachstehenden Blasinstrumente erlernen möchten. Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Gelernt werden kann Querflöte, Klarinette, Saxofon, Trompete, Waldhorn, Tenor-

horn, Posaune, Baritonhorn oder Tuba. Die Instrumente werden von der Musikschule für die Dauer des Projekts (2 Jahre) zur Verfügung gestellt.

Der Unterricht findet ab 14. Januar 2010 immer donnerstags von 17.00 bis 18.30 Uhr (Doppelstunde) in der Musikschule Schwetzingen, Franz-Danzi-Saal, Mannheimer Str. 29 in Schwetzingen statt und kostet im Monat EUR 45,00/Teilnehmer.

Anmeldungen werden schriftlich im Sekretariat der Musikschule, Mannheimer Str. 29, 68723 Schwetzingen, unter dem Stichwort „Bläserklasse“ entgegengenommen. Weitere Informationen unter Tel. 06202/5777980 oder www.musikschule-schwetzingen.de.

Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

Neubau im Schulzentrum

Einigkeit herrscht im Gemeinderat über die Notwendigkeit ein Schul-, Medien- und Freizeitzentrum zu bauen. Die Umsetzung dieser Pläne und die Finanzierung stehen Anfang 2010 noch zur Abstimmung. Auch wenn die Fraktion der Grünen noch so oft darauf hinweist, dass PPP nicht der richtige Weg und dazu noch zu teuer wäre, möchten wir einige Korrekturen bzw. Ergänzungen zu dem Artikel in den Eppelheimer Nachrichten vom 11. Dezember 2009 einbringen.

Bei der Sitzung vom Gesamtelternbeirat am 9. Dezember wurde PPP (Sanierung der Schulen) von allen Nutzern sehr gelobt. Die schnelle Umsetzung der Sanierungsarbeiten begeistert die Lehrer, die Schüler und die Eltern.

Am 16.11.09 gab der Gemeinderat eine Machbarkeitsstudie in Auftrag, die für Eppelheim bestmögliche wirtschaftliche Finanzierungslösung zu suchen. Erst danach entscheidet der Gemeinderat über das weitere Vorgehen. (Die Gemeindehaushaltsverordnung für Baden-Württemberg sagt aus, daß es zwingend vorgeschrieben ist bei Investitionen unter Berücksichtigung von Herstell- und Folgekosten die wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln).

Die Aussage, dass die Stadt über einen längeren Zeitraum einen hohen Betrag an den Investor zahlen muss, stimmt so nicht. Der Betrag, den der Finanzierer der Maßnahme bekommt, entspricht den Kosten, die auch bei einer Eigenbewirtschaftung anfallen würden. Ein gravierender Unterschied liegt auch in der Realisierung nach VOB und PPP. Bei einer VOB-Ausschreibung entscheidet der Bieter am Tag der Submission über einen Auftrag. Die Gewährleistung beträgt 2 - 5 Jahre. Diese Vorgaben bedingen, dass der Bieter, um einen niederen Preis anbieten zu können, minderwertiges Material oder Hilfskräfte einsetzt. Bei PPP hat der Unternehmer eine Gewährleistung über die gesamte Laufzeit des Vertrages. Also setzt er Fachleute und gutes Material ein.

Nicht richtig ist auch die Behauptung, die Stadt müsse ständige Nachforderungen teuer bezahlen. Nachforderungen müssen nicht entstehen, wenn im Vorfeld alle beteiligten Personenkreise ihre Forderungen einbringen. PPP bringt Transparenz.

Wer mehr Leistung möchte, muss dafür auch mehr bezahlen. Bei den Kommunen werden keine Rechnungen ausgestellt, deshalb erscheinen auch Mehraufwendungen nicht. Falsch ist auch, dass viele Millionen an Nebenkosten anfallen. Der eingesetzte Controller ist laut Stadtverwaltung nur teilweise bei PPP beschäftigt. Würde die Stadt die Sanierung und den Betrieb selbst erledigen, würden viel höhere Personalkosten anfallen.

PPP ist kein Kostentreiber, sondern eine transparente Methode, die langfristig, kostengünstiger die Immobilien einer Stadt auf optimalen technischen und optischen Stand erhält. Durch PPP spart die Kommune Ausgaben, die in andere Projekte fließen können.

Zukünftige Projekte – Sanierung / Neubau von Kindergärten und Kinderkrippen, Stadtpark, Rhein-Neckar-Halle - stehen in den nächsten 2-3 Jahren auf der Prioritätenliste weit oben. Wir müssen von Fall zu Fall entscheiden, wie wir diese notwendigen Investitionen finanzieren werden.

Eppelheimer Liste

Aktiver Herbst bei der „Eppelheimer Liste“

Dass Politik nicht nur in abgeschotteten Räumen und im Rat-

haus geschieht, das weiß man bei der Eppelheimer Liste auch. Den Herbst 2009 nach der erfolgreichen Gemeinderatswahl nutzte man nicht nur, sich professionellere Strukturen zuzulegen, sondern auch, um Politik und Geselligkeit miteinander zu verbinden.

Wo lässt sich Politik besser mit dem Volk diskutieren, als bei guter Partystimmung in Gottes freier Natur. Der weitläufige und hervorragend mit allen Annehmlichkeiten freier Natur und Abgeschiedenheit von Hektik ausgestattete Garten des Vorsitzenden Guido Bamberger am Brunnenweg eignet sich hierfür in ganz besonderer Weise. Seine Einladung zu einer „Argentinischen Nacht“ führte Mitglieder und Gemeinderatskandidaten an einem wetterbegünstigten Herbsttag auf diesem Gelände zusammen. Natürlich wurde auch über Politik gesprochen, diesmal aber nur am Rande. Denn es galt, ein ganz besonderes Grillfest zu erleben.

Es war Gerardo Garcia, ein aus Argentinien eingewanderter IT-Spezialist mit deutschen Vorfahren, der für die Attraktionen des langen Tages sorgte. Als Gaucho wie in seiner ursprünglichen Heimat verkleidet kreierte er argentinische Spezialitäten auf Argentinische Gaucho-Art zubereitet. Waren gespreizte Hähnchen und argentinische Grillwürste noch auf einem ganz normalen Naturgrill zubereitet, so wurde das Grillen eines Rippensteaks eines argentinischen Bullen zu einem abendfüllenden Erlebnis.

„Asado al Asador“ heißt jene argentinische Art des Grillens, die Gerardo Garcia anwendete. Das 10-Kilo Rippenstück wird dabei auf einer schräggestellten Kreuzkonstruktion aufgespießt, die auch Gauchos in den argentinischen Weiten mit sich führen können. Frei in der Luft schwebend wird das zunächst nur mit Salz gewürzte Fleisch nicht direkt über einem Feuer erhitzt, sondern nur durch die Strahlhitze einer großen Glut neben dem „Grillfleisch“. Dafür dauert dieses „Grillen a la Argentina“ dann auch mindestens fünf Stunden, so dass der Gaucho schon

lange vor dem Eintreffen der Gäste an die Arbeit muss. Am Ende stellte Guido Bamberger fest, dass rund zwei Kubikmeter Brennholz verbraucht waren. Dafür aber gab es die köstliche Fleischstücke mit einer Chimichurri-Soße und argentinischem Rotwein, dazu diverse Salate a la Guido und andere Köstlichkeiten bis spät in die Nacht. Dazu das Gespräch mit den gewählten Gemeinderäten und aus allem wurde ein runder gemütlicher Abend. In der turnusmäßigen Jahreshauptversammlung wurde eine Namensänderung von „EBV“ in „Eppelheimer Liste“ beschlossen, um die politische Zielrichtung besser ausdrücken zu können – die Eppelheimer Liste unterstützt, was Eppelheim nützt. Die Vorstandsspitze wurde verjüngt und das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden mit dem Amt eines geschäftsführenden Vorsitzenden verbunden. Weitere Maßnahmen zu Professionalisierung der Vereinsarbeit wurden auf den Weg gebracht. So wird auch ein Internetauftritt der „Eppelheimer Liste“ vorbereitet, der es ermöglichen soll, sich über die Arbeit der Eppelheimer Liste zu informieren.

Die Eppelheimer Liste wünscht auf diesem Wege allen Eppelheimern ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr 2010.



SPD www.spd-eppelheim.de



Einladung zum weihnachtlichen Glühweinstand am Samstag, den 19. Dezember 09

Alle Jahre wieder laden wir unsere Mitglieder und Bürger recht herzlich ein unseren persönlichen Weihnachtsgruß an unserem traditionellen Glühweinstand entgegenzunehmen. Mit Glühwein, Kinderpunsch und weihnachtlichen Leckereien möchten wir uns zum Jahresabschluss unter anderem auch für die Unterstützung in diesem Wahljahr bedanken.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besuche an unserem Infostand am Wasserturmplatz in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr. Zeit, um gemeinsam zu plaudern, auch zu aktuellen Themen die unsere Bürger derzeit kommunalpolitisch interessieren.

Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.



Weihnachten beim AGV Eintracht

Am 19. Dezember 2009 feiert der AGV Weihnachten. Wir laden alle Mitglieder und Freunde mit Familien ein zur **Weihnachtsfeier am 19. Dezember 2009 um 20 Uhr im Vereinsheim Ristrante Sole D'oro**. Neben verschiedenen Ehrungen wird es wieder „Theater“ geben, der Chor wird Weihnachtslieder singen und der Nikolaus belohnt die fleißigen Chorprobenbesucher.

Eine gut bestückte Tombola rundet das Angebot an diesem Abend ab. Über eine Tombola-Gabe würden wir uns freuen. Die Gaben können am Samstag, 19.12., ab 11 Uhr im Vereinsheim abgegeben werden.

Am Samstag, 19. Dezember, 13.30 Uhr, singt der AGV Eintracht Weihnachtslieder im dm-Drogeriemarkt in der Handelsstraße. Wir laden ganz herzlich ein.

Bereits jetzt wollen wir auf unser Weihnachtssingen am 24.12.2009, 16 Uhr, in der Friedhofskapelle hinweisen.

Über Ihren Besuch bei der Weihnachtsfeier und beim Weihnachtssingen freuen wir uns.

ASV www.ASV-Eppelheim.de



ASV Judo / Ju-Jutsu



Schneemannturnier in Schwetzingen

Das letzte Turnier der U17 in diesem Jahr, das Schneemannturnier, fand in Schwetzingen statt.

Pierre Butteweg ging in der 50er Gewichtsklasse an den Start. Zuerst musste er gegen Okan Kürsat von der TUS Germania antreten. Er dominierte von Anfang an in diesem Kampf, konnte aber in der regulären Kampfzeit keine Wertung erzielen. Leider verlor er in der Verlängerung durch eine zweifelhafte Kampfrichterentscheidung. Danach konnte er gegen Tobias Bender aus Nußloch, ein Trainingspartner aus dem Stützpunkttraining, mit der Höchstwertung punkten und belegte am Ende einen guten **2. Platz**.



ASV Kegeln

ASV Eppelheim Abt. Kegeln 10. Spieltag 12./13.12.09

Landesliga 1

SKC VBK Wolfartsweier I - Goldene 9 Eppelheim I **5365 : 5295**
u.a. Rainer Nord 939, Hans-Peter Gieser 908, 5. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

BKC Heidelberg I SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim I
2695 : 2640

u.a. Klaus Türk 478, Ronald Kukla 447, Robert Partl 441

6. Tabellenplatz

KC 70 Sandhausen I - Goldene 9 Eppelheim II **2626 : 2528**

7. Tabellenplatz

Kreisliga A

SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim II - spielfrei
9. Tabellenplatz

ASV Ringen

Hoher Sieg im letzten Heimkampf der Saison

Ersatzgeschwächt trat die Ringerstaffel aus Kirrlach in Eppelheim an und musste sich mit **36:0** geschlagen geben. Schon auf der Matte konnten sie 3 Gewichtsklassen nicht besetzen. In den 7 verbleibenden Kämpfen konnten wir 5 für uns entscheiden. Auf der Matte siegten Manuel Engel, Marc Rühle, Timo Rühle, Rolf Schulz, Uwe Schell, Marko Rensch und Dominik Beck. Am nächsten Samstag fahren wir zum letzten Kampf nach Laudenbach. Mit einem Sieg dort werden wir den 5. Platz festigen. Die Ringerabteilung bedankt sich hier nochmals bei seinen Fans die die Mannschaft immer angefeuert hat. Wir bedanken uns bei den Sponsoren die uns in dieser Saison unterstützt haben.

Wir wünschen allen eine gesegnete Weihnacht und einen guten Start im Neuen Jahr 2010.



ASV/DJK Fußball

ASV/DJK Fußball A-Jugend

35. A-Jugend Turnier 06.01.10 auf Kunstrasen in der Rhein-Neckar-Halle

Am 06.01.10 findet wieder unser traditionelles A-Jugend Turnier auf Kunstrasen in der Rhein-Neckar-Halle statt. Wie in jedem Jahr ist dies ein Highlight im neunten Jahr und natürlich haben wieder viele Vereine ihr Kommen zugesagt. Für das leibliche Wohl ist auch in diesem Jahr wieder bestens gesorgt.

SV Sandhausen P.V.
VFB Gartenstadt
FC Bammental
FC Germ. Friedrichstal
SC Ludwigshafen
VFL Neckarau
SG Kirchheim
SG Ast. Walldorf 1+2
TSG Eintracht Plankstadt
TSV Wieblingen
SG Siemens Karlsruhe
TV Lampertheim
SV Sandhausen 2
SV 98 Schwetzingen

Und natürlich unsere A-Jugend vom ASV/DJK Eppelheim

Was natürlich auch hier etwas besonderes ist. Die Spiele werden auf Kunstrasen mit Rundum-Bande ausgetragen. Dies macht diese Spiele natürlich auch für die Zuschauer richtig interessant. Es wäre toll wenn die Spieler durch zahlreiche Besucher unterstützt würden.

ASV/DJK Fußball E-Jugend

Am Nikolaustag hatte unsere E1 einen Spieltag in Handschuhheim. Wir starteten gegen TB Rohrbach/Boxberg. Nach ein paar Anfangsschwierigkeiten hatte Marcel eine super Chance, die leider verfehlte. Hinten ging es hoch her, unsere Abwehr kam nur sehr schwer ins Spiel und dank der super Reaktionen von Patrick verloren wir nur 0:2. Gegen TSV Wieblingen begann es mit einem Gegentreffer, aber darauf hin waren die Eppelheimer wach und spielten nach vorne, hatten auch super Chancen rausgespielt, die leider alle verfehlten. Selbst bei dem größten Getümmel vor dem Wieblingener Tor, wollte der Ball nicht ins Netz. Patrick ließ aber auch keinen mehr rein, es blieb beim 0:1. TSV Handschuhheim waren unsere letzten Gegner für heute und unsere Jungs waren voll in Fahrt, Oskar und Tim stürmten zusammen vor, leider ohne Abschluss, aber nach einer Vorlage von Mika verwandelte Tim zum 1:0, das war der erhsehnte Befreiungsschlag. Ein Ruck ging durch die Mannschaft, JayJay knallte einen Weitschuss nur knapp vorbei. Wären die Pfosten nicht, wär es ein riesen Ergebnis gewesen.... Tim legte auf Oskar vor, weiter zu Toni, der den 2:0 Endstand sicherte.

Patrick Schmitt (Tor), Leon Spicocchi, Jannik Siegler, Marcel Schenk, Ari Vosanovic, Oskar Wolf, Tim Uebele (1), Toni Kelava (1), Okan Ceribas, Kevin Riegler (ETW)

2. E-Jugend Hallenturnier auf Kunstrasen 02.01.10 in der Rhein-Neckar-Halle

Am 02.01.10 findet in der Rhein-Neckar-Halle Eppelheim das 2. E-Jugend Hallenturnier statt. Auch in diesem Jahr findet das Turnier auf Kunstrasen mit Rundum-Bande statt. Beginn ist um 09.30 Uhr und das Endspiel findet um 15.30 statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Folgende Vereine haben ihr Kommen zugesagt.

SG Kirchheim 1 + 2 + 3

VFB Leimen

SV Sandhausen 1 + 2

TSG Eintracht Plankstadt 1 + 2

VFR Walldorf

TSV Pfaffengrund

Und natürlich ist der ASV/DJK Eppelheim mit 2 Mannschaften vertreten.

Die Jugendturniere in der Rhein-Neckar-Halle sind immer wieder eine großartige Sache, denn unsere Nachwuchsfußballer zeigen hier immer wieder ihr tolles Können. Ein besonderes Erlebnis ist es natürlich auf Kunstrasen mit Rundum-Bande zu spielen. Deshalb wäre es toll, wenn zahlreiche Besucher die Jungs in der Rhein-Neckar-Halle unterstützen würden.



Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Letztes AWO - Treffen in diesem Jahr mit Freunden am Montag, 21. Dezember 2009 um 14.30 Uhr im Rathauskeller.

Arbeiterwohlfahrt bildet Jugendgruppen-Betreuer aus

Vom 04.01. – 08.01.2010 bietet die Arbeiterwohlfahrt Rhein-Neckar e.V. allen interessierten Jugendlichen ab 15 Jahren eine Ausbildung zum Jugendgruppen-Betreuer an.

Das 5-tägige Seminar vermittelt einen guten Überblick über die Möglichkeiten, sich bei der AWO Rhein-Neckar zu engagieren (z.B. in Jugendwerken, beim Spielmobil oder als Betreuer einer Ferienfreizeit) und gibt gleichzeitig einen ersten Einblick in die Jugendgruppenarbeit.

Informationen und Anmelde-möglichkeiten unter

Tel: 0 62 03 - 9 285 -40 oder per e-mail: jugend@awo-rhein-neckar.de



BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Manchmal ist die Vorweihnachtszeit vor lauter Einkäufen, Vorbereitungen und Terminen ziemlich hektisch. Der Vorstand hofft, dass Sie alles einigermaßen über die Bühne gebracht haben, wünscht den Mitgliedern und Freunden des Vereins besinnliche Feiertage und einen guten Start ins Neue Jahr!



Deutscher Böhmerwaldbund

Jahresausklang bei den Böhmerwäldlern – nochmals volles Haus beim „Advent wie daheim“

Die letzte Veranstaltung im Jubiläumsjahr (125 Jahre Deutscher Böhmerwaldbund) war sehr gut besucht. Im vollbesetzten Rose-Saal in Leimen wurde musiziert, gesungen, gebastelt und auf den Nikolaus gewartet.

Der Singkreis mit Chorleiter Helmut Unger und den Musikanten Johannes Springer (Zither), Gunhild Glowitz und Doris Günther (Flöten) eröffneten die Adventsstunde. Frauenreferentin Ingrid

Hofka hatte Texte zum Thema „Kerzen“ vorbereitet und die zahlreich anwesenden Kinder bastelten mit Martina Lemberg.

Eine große Anzahl heimatlicher Kuchen – allesamt gespendet – fanden reißenden Absatz. Apfelstrudel, Mohnstrudel, Gewürzkuchen und Lebkuchen wurden sehr gelobt.

In der Küche wirkten, zuverlässig wie immer, Helga Weber, Monika und Helmut Scheftschik.

Das gemeinsame Singen mit den Gästen übernahm Reiner Woldrich mit seinem Akkordeon. Es war sehr beeindruckend, wie der volle Saal die alten Lieder stimmungsvoll erklingen ließ. Eindruck hat auch wieder Franz Puritscher als Nikolaus hinterlassen, sowohl bei den Kindern als auch bei den Erwachsenen, als er alle mit Mundargedichten erfreute.

Friedl Vobis bedankte sich bei allen Mitwirkenden herzlich und lobte vor allem die Ruhe und Freude, die diese Veranstaltung ausmachte.

DJK - Judo



Die Judoabteilung lädt ein
zur offenen
Weihnachtsfeier

„SILENT NIGHT“

mit
Strange affair
unplugged

Samstag
19. 12. 2009
19.00 Uhr
„Zelt“ DJK Sportplatz
(„Zelt“ ist beheizt)

Alle Mitglieder und Freunde der DJK Eppelheim
sind herzlich eingeladen.



Eissportclub Eisbären ECE

Mit einem 8:5-Erfolg bei den Black Hawks konnten die Rhein-Neckar Stars erfolgreich Revanche nehmen für die erlittene Heimniederlage und gleichzeitig die Serie an Auswärtspleiten beenden. Das Spiel begann zu Gunsten der Stars. Nach nur 21 gespielten Sekunden wurde den Stars das erste Powerplay zugesprochen, bis zur 8. Minute spielte man nahezu nahtlos in Überzahl. Zu Beginn konnte man daraus jedoch kein Kapital schlagen. Doch mit zunehmender Spieldauer kamen die Stars besser ins Spiel und konnten das dritte Powerplay in der 8. Minute durch Lingenfelder zur 1:0 Führung nutzen. Die Stars boten in der Folge gutes und sehenswertes Eishockey, blieben jedoch zunächst ohne weiteren Torerfolg. Auf der Gegenseite bekam RNS-Goalie Wich mehr und mehr zu tun, löste seine Aufgaben jedoch souverän, selbst

Alleingänge auf seinen Kasten konnte er entschärfen. Mit diesem Rückhalt konnte man weiter stark nach vorne spielen und wurde belohnt. Zunächst war es Metz mit seinem ersten Saisontor für die Stars, der in Überzahl auf 2:0 erhöhte. Nur 30 Sekunden später baute Lingenfelder das Ergebnis komfortabel auf 3:0 aus, so ging es dann auch in die erste Drittelpause.

Auch im zweiten Drittel wichen die Stars nicht von ihrer Linie ab und spielten weiter konzentriert nach vorne. Und so kamen folgerichtig die nächsten drei Treffer auf das Konto der Stars, Bruns, Weibler und Walther waren erfolgreich. Das Zusammenspiel klappte bis zu diesem Zeitpunkt präzise und so waren die Black Hawks leichte Beute. Doch mit dem deutlichen Vorsprung liesen die Stars ein wenig Konzentration liegen und ermöglichten den Gastgebern dadurch mehr und mehr Chancen. Das Publikum, das bis zu diesem Zeitpunkt lautlos dem Spiel folgte, wollte die Bemühungen seiner Mannschaft nun honorieren und begann mit leisen Anfeuerungsrufen die eigene Mannschaft zu unterstützen. Dies gab den Gastgebern weiter Aufwind und so kamen sie zum nicht unverdienten Anschlusstreffer in der 37. Minute durch den 4-fachen Torschützen Duhamel. Die Stars zeigten sich durch diesen Treffer geschockt. Das Passspiel plötzlich unpräzise, unkonzentrierte Verteidigung und schwache Offensive liesen Bad Liebenzell plötzlich wieder hoffen. Glücklicherweise und dank eines guten Golaies konnte man dieses 6:1 in die zweite Drittelpause retten.

Der Start in das letzte Drittel war katastrophal. Nach gerade einmal 108 Sekunden erhöhte Bad Liebenzell auf 2:6 und nur Sekunden später folgte gar das 3:6. Die Stars schienen wie ausgewechselt. Das Selbstvertrauen und die spielerische Überlegenheit waren verflogen, die Black Hawks dagegen witterten ihre Chance und wurden vom Publikum nach vorne getrieben. Mit seinem zweiten Treffer brachte Walther in der 46. Minute in einem sehenswerten Alleingang per Shorthander zwar zunächst wieder etwas Ruhe ins Spiel, doch der Motivation der Gastgeber brachte das keinen Abbruch. Als die Stars dann 5 Minuten vor Schluss nochmals in Unterzahl gerieten, lies sich Bad Liebenzell nicht lange bitten und erhöhte auf 4:7, in der 57. Minute gelang dann sogar das 5:7. Das Spiel schien zu kippen und RNS-Trainer-Münch nahm folgerichtig eine Auszeit, um sein Team auf die letzten Spielminuten einzustellen. Bad Liebenzell blieb jedoch am Drücker und wollte sich noch nicht geschlagen geben. Doch diese Motivation ging zwei Minuten vor Schluss nach hinten los. Werth konnte sich die Scheibe erkämpfen, lief im Alleingang auf des Gegners Kasten zu und verwandelte zum vorentscheidenden, wichtigen und letztendlich auch zum 5:8 - Endstand.

Auch wenn die Stars am Ende das Spiel unnötig spannend machten bleibt doch ein positiver Eindruck aus der ersten Spielhälfte, in der man spielerisch überzeugen und das Spiel



bereits früh entscheiden konnte. In den folgenden Partien gegen Bietigheim, Stuttgart und Heilbronn, muss jedoch auch die zweite Spielhälfte konzentriert gespielt werden, wenn man weiterhin von der Tabellenspitze grüßen will.

Mit einem 3:2-Auswärtserfolg bei den Steelers aus Bietigheim sichern sich die Stars vorzeitig die „Weihnachtsmeisterschaft“. Die RL-Meisterschaft können die Stars in dieser Saison nicht erreichen, da sie Ende Dezember nach einer Einfachrunde die RL Süd/West beenden, während alle anderen Teams eine weitere 1/2-Runde absolvieren. Das gesteckte Ziel, zumindest zum Jahreswechsel an der Spitze zu stehen, haben die Stars bereits heute erreicht.

Die Gastgeber aus Bietigheim konnten ähnlich wie die Stars kadermäßig nicht aus dem Vollen schöpfen. Während es die Stars noch auf 15 Spieler brachten, konnte Bietigheim gerade einmal 12 Feldspieler aufbieten. Doch als Tabellendritter musste sich Bietigheim nicht verstecken und hielt von Beginn an stark dagegen.

Während die Stars im ersten Drittel das Spiel in der Hand hatten, konnte Bietigheim nur wenig Akzente setzen. Die Stars dagegen liesen konsequentes und zielstrebiges, konzentriertes Eishockey vermissen und konnten so das Heft nicht vollends in die Hand nehmen. So kam, was kommen musste. Trotz dem die Stars im

ersten Drittel beinahe doppelt so viele Torschüsse abgaben wie Bietigheim, stand es bereits nach 11 Minuten 1:0 für die Steelers, die eine Konfusion vor dem RNS-Tor nutzen konnte.

In der Drittelpause schwor Trainer Münch die Stars nochmal auf ihre Fähigkeiten ein und da man im ersten Drittel gesehen hatte, das Bietigheim nicht unschlagbar war, fruchtete diese Ansprache. Die Stars kamen spielfreudig aus der Kabine zurück und erzielten bereits nach 95 Sekunden den Ausgleichstreffer durch Illijas. In der 25. Minute war es Hegedüs vorbehalten, mit seinem ersten Saisontor für die Stars die 2:1-Führung zu erzielen, die Bruns in der 27. Minute auf 3:1 ausbauen konnte. In der Folgezeit konnte man sich weitere Chancen erarbeiten, konnte dies jedoch nicht in Toren niederschlagen. Auf der Gegenseite parierte RNS-Goalie Wich sicher alle Schussversuche, so dass die 3:1-Führung mit in die Pause genommen wurde.

Das letzte Drittel brachte nicht viel zählbares. Die Stars kontrollierten das Spiel, verpassten es aber durch weitere Treffer den Sack vorzeitig zu machen. Selbst eine 5:3-Überzahl-Situation konnte nicht zum Torerfolg genutzt werden. In der 51. Minute



machten es die Gastgeber besser. Im Powerplay erzielten sie den 2:3-Anschlusstreffer und machten das Spiel nochmal spannend. Bietigheim war nun nahe am Ausgleich, die Stars sahen sich mehr und mehr in der Verteidigung. Doch konnte man diese Situation überstehen. Kurz vor Ende der Partie nahm Bietigheim den Goalie zu Gunsten eines sechsten Feldspielers vom Eis, doch auch diese Maßnahme konnte den Stars-Sieg nicht verhindern.

Stars am Wochenende doppelt gefordert

Die Rhein-Neckar Stars müssen am kommenden Wochenende zweimal ran. Am Freitag, den 11. Dezember muss das Team von Trainer James Münch zum Tabellendritten Bietigheim Steelers (20 Uhr). Am darauf folgenden Sonntag empfangen die Stars dann den EHC Zweibrücken im heimischen Eppelheimer Icehouse (20 Uhr). Der derzeit verletzte Stürmer Marc Lingenfelder zeigte sich vor den kommenden Aufgaben optimistisch: „ Christian Werth und ich fallen für die Spiele am Wochenende aus, aber trotzdem wollen die Jungs mit zwei Siegen die Woche abschließen und so werden sie auch auftreten.“ mjw



Stars feiern höchsten Sieg seit Bestehen

Die Rhein-Neckar Stars haben ein erfolgreiches Wochenende in der Regionalliga Südwest hinter sich gebracht. Dem 3:2-Sieg in Bietigheim folgte ein Spiel, in dem die Stars den Gegner aus Zweibrücken nach Belieben dominierten. Sie feierten mit 17:1 den höchsten Sieg seit ihrem Bestehen.

Am vergangenen Freitag begab sich ein 16-Mann Aufgebot nach Bietigheim. Da die Bietigheim Steelers ihrerseits nur 12 Spieler anbieten konnten, erwies sich dies nicht als Nachteil. Doch die Stars mussten nach dem ersten Drittel einem Rückstand hinterherlaufen. Der Torschütze war Dominique Hensel, der den Puck über die Linie stochern konnte. Den Gästen schien in der Kabine ordentlich der Kopf gewaschen worden zu sein, denn nun münzten sie ihre Torchancen innerhalb von sechs Minuten in eine 3:1 Führung um. Antun Iljas, Patrick Hegedüs und Marc Bruns konnten den Torwart überwinden. Die Kräfte auf beiden Seiten ließen spürbar nach, dennoch gelang den Steelers noch der 2:3-Anschlusstreffer durch Hensel. Letzte Chancen konnten von der Stars-Defensive jedoch vereitelt werden.

Sonntags folgte dann eine Galavorstellung der Stars gegen die Hornets aus Zweibrücken. War man im Hinspiel beim EHC noch

mit 4:9 unter die Räder gekommen, revanchierte man sich im heimischen Icehouse mit einem Rekordsieg von 17:1 (6:0;7:1;4:0). Wer nur vier Minuten zu spät ins die Eishalle kam, hatte schon die ersten vier Tore verpasst, denn die Stars gingen hellwach in die Partie und stellten durch Dennis Walther, Manuel Weibler und Moritz de Raaf, der gleich doppelt traf, die Zeichen schon früh auf Sieg. Die Kurpfälzer waren in allen Belangen überlegen und bauten ihre Führung bis zur Pausensirene auf 6:0 aus. Auch im zweiten Spielabschnitt kam wenig Gegenwehr von den Hornets, die zwar zwischenzeitlich den Treffer zum 1:8 (34.) erzielten, aber in der Folge innerhalb von zwei Minuten die nächsten fünf Gegentreffer kassierten. Auch im letzten Drittel hatten die Hornets ebenfalls mit großen Problemen zu kämpfen, der Hornets-Keeper Daniel Wrobel konnte einem schon fast leid tun, doch die Stars hatten weiter Riesenlust auf Eishockey und Tore schießen. So setzte Andreas Morlock in der 57. Minute den Schlusspunkt zum auch in dieser Höhe verdienten Ergebnis von 17:1.

Dass das Ergebnis aber nicht über zu bewerten ist, erkannte auch Stars-Trainer James Münch: „Das war auf keinen Fall ein perfektes Spiel, denn das war heute einfach kein Gegner. Im Endeffekt sind solche Spiele schlecht für uns, denn sie zeigen nicht den wahren Leistungsstand der Mannschaft. Ich werde den Jungs schon sagen, wie sie das Ergebnis einzuordnen haben.“

Am kommenden Sonntag empfängt der Spitzenreiter die Eisbären Heilbronn (20 Uhr) zum Weihnachtsspiel. Im Internet gibt es Rabattcoupons zum ausdrucken, der im Icehouse Eppelheim eingelöst werden kann. Gegen die Eisbären wollen die Kurpfälzer das Jahr 2009 erfolgreich abschließen. mjw



Eppelheimer Tennisclub

Buchung der Tennishalle zwischen den Feiertagen

In der Zeit vom 24.12.09 bis zum 10.01.10 haben wir wieder ein Spezialangebot für unsere Tennishallenvermietung. In diesem Zeitraum beträgt die Platzmiete an allen Wochentagen und zu allen Tageszeiten **10,- Euro pro Stunde** zuzüglich 2 Euro Lichtgeld. Eine gute Gelegenheit, um ein paar „Weihnachtspfunde“ wieder los zu werden. Die Buchung erfolgt telefonisch unter 06221-769240. Lassen Sie es bitte lange genug klingeln, damit die Rufumleitung aktiv wird. Sprechen Sie unter Umständen auf die Mailbox und hinterlassen Sie Ihre Rufnummer - wir rufen Sie dann zurück. Den Belegungsplan können Sie unter www.etc-eppelheim.de einsehen.

Guggenmusik Noodeworschdler

Das Jahr ist fast vorbei und nun ist es mal wieder Zeit über das vergangene Jahr zu berichten..

2009 war vollgepackt mit zahlreichen Auftritten und ab September 2009 bis Anfang Dezember waren wir jedes Wochenende unterwegs.

Unser erster Auftritt 2009 war bei der Deutschen Guggenmusikmeisterschaft im Europapark Rust. Wir spielten auf Guggemusiktreffen, Weinkerwe, Kerweumzüge, Geburtstagen und Hochzeiten..

Viel Spass hatten wir bei unseren Freunden in Offstein, bei denen wir das ganze Wochenende verbrachten. Wir folgten der Einladung zum Grillfest des Deutschen Guggemusikverbandes nach Achern mit Übernachtung im Vereinsheim der Bläich Forrest Guggys.

Die Musik ist unser Hobby und bestimmt unser Leben, deshalb finden neben unseren Auftritten auch noch zahlreiche gemeinsame Unternehmungen statt, wie zum Beispiel das Vereinswochenende in der Pfalz, dem Frauenausflug nach Ohlsberg, Kletterwald in Viernheim und vieles mehr.

Am 12.12.09 fand unsere Weihnachtsfeier in den Helmlinghöfen Plankstadt statt. Nach der Begrüßung der zahlreich erschienen aktiven und passiven Mitgliedern durch den 1. Vorsitzenden Rüdiger Schork, fand die Ehrung für 10 Jahre aktive oder passive Mitgliedschaft bei den Noodeworschdlern statt.

Die Ehrungen vollzog unser Ehrenmitglied Günther Jansen.

Für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden folgende Personen geehrt und zu Ehrenmitgliedern ernannt:

Doris Eck
Rüdiger Schork
Petra Schork

Philipp Schork
Dominik Schork
Petra Ziegler

Für 10 Jahre passive Mitgliedschaft geehrt und zum Ehrenmitglied ernannt wurde: Jürgen Ziegler.

Mit Essen und Trinken, Verlosung, Tombola, Filmen und Bildern von den Anfängen der Noodeworschtler ging am frühen Morgen die Weihnachtsfeier zu Ende.

Groß feiern wollen die Noodeworschtler ihr 11jähriges Bestehen am 20.11.2010 in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim, dazu möchten wir heute schon alle recht herzlich einladen. Über Einzelheiten werden wir hier und auf unserer Homepage www.noodeworschtler-eppelheim.de, demnächst berichten.

Die Noodeworschtler Eppelheim wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr

Sängerbund Germania Germania Eppelheim e.V.



Siedlergemeinschaft

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen fand am 05.12.2009 die diesjährige Adventfeier zusammen mit dem 70jährigen Jubiläum im Clubhaus das ASV statt.

Frau Schenkel begrüßte die Mitglieder und Freunde und stellte die neu gewählte Landesvorständin, Frau Günther vor.

Anlässlich des 70jährigen Bestehens der Gemeinschaft schilderte Frau Günther anschaulich, angefangen von den Gründungsmitgliedern bis heute von Schwierigkeiten, Zusammenhalt und Erfolgen und lobte die Leistung der jeweiligen Vorstände, besonders Frau Schenkel die seit 1992 aufopfernd für die Gemeinschaft tätig ist.

Die Kreisvorstände Welker und Krekel konnten Frau Waltraud Schenkel, Herrn Heinrich Neundorff und Herrn Philipp Wiegand zu ihrem 25jährigen Jubiläum gratulieren.

Die anwesenden Damen erhielten zum Schluss noch ein Alpenveilchen als Jubiläumsgeschenk.

Allen Mitgliedern und ihren Familienangehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Turnverein Eppelheim

TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 12. Dezember 2009

B-Jugend (männlich) Leistungsklasse: SG St Leon – TVE 32:17

Sonntag, 13. Dezember 2009

E-Jugend (weiblich): TV Bammental – TVE 10:36

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 19. Dezember 2009

Landesliga (Männer): TVE – SG Leutershausen II, 20 Uhr

Das letzte Spiel anno 2009 und gleichzeitig auch der Hinrunde bestreitet der TV Eppelheim am kommenden Samstag (19.12. – Anpfiff 20 Uhr) in der Rhein-Neckar-Halle. Gegner wird zum Jahresabschluss die Reserve des Regionalligisten SG Leutershausen sein, die derzeit auf einer Erfolgswelle reitet und zuletzt aus vier Spielen fast optimale sieben Punkte ergatterte, wobei es den Punktverlust auch noch sehr ersatzgeschwächt gegen den starken TSV Röt setzte. Wie es sich für eine zweite Mannschaft gehört, besteht die Landesliga-Truppe der „Roten Teufel“ aus vielen jungen hungrigen Talenten, die wenn möglich nach und nach an das Regionalligat-Team herangeführt werden sollen. Vor allem Philipp Gunst kann dieser Sprung derzeit zugetraut werden, im Moment belegt er den ersten Platz in der Torschützenliste. Zudem trifft der TVE beim Aufeinandertreffen mit „Hause“ auch auf Heward Vural, der in der letzten Saison noch die Handballschuhe für die Eppelheimer schnürte. Das macht die Aufgabe für die Paramonov-Truppe nicht leichter, schließlich wird Vural mit Sicherheit zeigen wollen, dass er während seiner Eppelheimer Zeit zu Unrecht mit wenig Spielzeit bedacht wurde. Nichtsdestotrotz wird man auf Seiten der Gastgeber mit aller Macht versuchen, dem Jahr mit einem Sieg wenigstens noch einen halbwegs versöhnlichen Ausklang zu geben, nachdem die Runde bisher alles andere als optimal verlaufen ist. Jedoch muss beim Spiel gegen Leutershausen wieder auf einige Leistungsträger verzichtet werden, sodass es einer großen Kraftanstrengung bedarf, bevor die kurze Winterpause beginnt. (re)

Badenliga (Damen): TVE – TV 1890 Bammental

Weitere Spielsage wegen Verletztenmisere

Weihnachtszeit – Geschenkezeit, so ist allgemein die Regel. Mit diesem Hintergrundwissen zogen die Eppelheimer Teamverantwortlichen in die Verhandlungen über eine Spielverlegung mit dem TV Bammental. Da sich das Lazarett der TVE Damen noch nicht entscheidend gelichtet hat und eine Spielfähigkeit der Damen nicht gewährleistet wäre, war auch hier eine Verlegung der Partie TVE – TV Bammental von den Eppelheimern gewünscht worden. Da man bei solch einer Änderung des Spielplanes von der Zustimmung des Gegners abhängig ist, ist eine solche als eine Art Geschenk zu werten. Da bereits die SG Heddesheim dem TVE diese „Freude“ bereitete, wollte auch der TV Bammental nicht als „Festverderber“ dastehen und stimmte dem Antrag des TVE's zu. Ein genauer Termin wird noch zwischen den Spielparteiern ausgehandelt und über www.tv-eppelheim.de und die lokale Presse rechtzeitig bekannt gegeben. Der TV Eppelheim bedankt sich nochmals bei beiden Vereinen für ihre sportlichen und fairen Gesten und wünscht allen Freunden und Gönnern des TVE's eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes und glückliches neues Jahr 2010 mit wieder hoffentlich allen Spielern und Spielerinnen an Bord und spannenden und siegreichen Spielen. (r.h.)

Weitere Spiele:

C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – SG St Leon, 11.30 Uhr

E-Jugend (männlich): TVE – TSV Handschuhsheim, 13 Uhr

B-Jugend (männlich): Leistungsklasse: TVE – TSV Handschuhsheim, 14.20 Uhr

A-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TVE – TV Bammental, 16 Uhr
Sonntag, 20. Dezember 2009

D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – SG St Leon, 13.30 Uhr

B-Jugend (weiblich): TVE – TV Sinsheim, 15 Uhr

D-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TVE – TV Dielheim, 16.40

Vorstehende Spiele finden in der Rhein-Neckar-Halle statt.

C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TV Dielheim – TVE, 14.30 Uhr, Leimbachhalle Dielheim

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: SG Walldorf – TVE, 15.15 Uhr, Astoriahalle Walldorf

1. Division (Männer 2): TSV Malsch II – TVE II, 18.15 Uhr, Reblandhalle Malsch

TVE Leichtathletik

Die Leichtathletikabteilung des TV Eppelheim lädt ein zur
Winterfeier

**am Samstag, dem 16. Januar 2010, 18:30 Uhr
in der Philipp-Hettinger-Halle in Eppelheim.**

Liebe Leichtathletikfreunde,
unsere traditionelle Winterfeier ist eine schöne Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mit dieser Einladung möchten wir nicht nur unsere aktiven Freizeitsportler/innen ansprechen, sondern alle Freunde unserer Abteilung. Das sind die vielen Helferinnen und Helfer, Eltern, Trainer/innen, Ehepartner, Freundinnen und Freunde und viele mehr. Für das leibliche Wohl steht ein Buffet zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, Sie alle an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Herbert Scheuermann, Abt. Leichtathletik
Bitte geben Sie diese Anmeldung (ggf. mit dem Unkostenbeitrag für das Buffet in Höhe von 12,00 Euro pro Person) bis spätestens 09.01.2010 bei Ingrid Müller, Jochen Rösch oder Herbert Scheuermann ab. Infos Online unter: www.tve-leichtathletik.de

Anmeldung:

Name: _____
Ich/Wir nehmen mit _____ (Anzahl) Personen an der Winterfeier teil.

- Für das Buffet melden wir uns mit _____ Personen an.
- Am Buffet nehmen wir nicht teil.

TVE beim Nikolauslauf

Auch dieses Jahr starteten wieder mehrere Läufer des TV Eppelheim beim traditionellen Nikolauslauf in Bad Schönborn. **Philipp Metzler** (M) ging zur Verbesserung der Ausdauer über die ungewohnte 4,5km-Strecke an den Start. Auf der unübersichtlichen Strecke belegte Philipp mit 15:46 min den 2. Platz. **Tim Keller** (M12) durfte im Schülerlauf die 2200m-Strecke laufen. Mit 9:43 min kam Tim in seiner Altersklasse auf den 3. Platz. Stark vertretene waren die Bambini. Schnellster Eppelheimer über die 700 m lange Strecke war **Nick Keller** (M6) in 3:21 min (3. Platz). **Ben Keller** (schnellster bei den M4) wurde in der Altersklasse M6 gewertet und kam mit 4:21 min auf den 8. Platz. **Carolina Schwenn** (W6) kam nach 4:36 min über die Ziellinie und wurde 11. Siegerin und ihr Bruder **Sebastian Schwenn** (M9) belegte mit 3:28 min den 15. Platz.



TVE Turnen

WICHTIG! WICHTIG!

Die Turnabteilung informiert:

Ab dem 11.01.2010 ist wieder Kinderturnen!

Für alle Kinder von 6 bis 10 Jahren, Mädchen oder Jungen die gerne Turnen!

WO: Philipp – Hettinger – Halle, Friedrich-Ebert-Str. 29 (Gasthaus „Zur Eiche“)

WANN: von 15 Uhr 30 bis 17 Uhr

Die neue Trainerin, Susanne Reinhardt, freut sich auf euch!

VdK Ortsverband Eppelheim

IBAN- und BIC-Angaben für Rentenantrag

Wer eine Rente beantragt, sollte auch die IBAN- und BIC-Angaben seiner Bankverbindung benennen. Diese Angaben werden von den Banken seit geraumer Zeit auf den Kontoauszügen mitgeteilt. Hintergrund ist die Vereinheitlichung im europäischen Zahlungsverkehr, wo IBAN für die Internationale Kontonummer (International Bank Account Number) und BIC für die Identifizierungsnummer der jeweiligen Bank (Bank Identifier Code) stehen. Diese neuen Bankkennnummern ersetzen beim Rentenantrag die bisher übliche Angabe von Kontonummer und Bankleitzahl. Für Fragen zu diesem Thema oder speziell zu Rentenfragen kann man sich an das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung unter der Nummer (08 00) 10 00 48 00 wenden.

Informationen und Veranstaltungen

Weihnachten im Icehouse

Pünktlich zur Weihnachtszeit öffnet die Eissporthalle Eppelheim für alle Besucher seine Tore. Ab Freitag den 18.12. 09 bis Sonntag 10.01.10 starten wir mit verlängerten Öffnungszeiten in die Winterzeit. Wir haben täglich für Sie geöffnet, Samstags und Sonntags ab 11 Uhr bis 19 Uhr und von Montags bis Freitags von 10 Uhr bis 19 Uhr. Und zum Fest bedanken wir uns bei allen Besuchern mit einem Rabattgutschein der vom 18.12.09 bis 10.01.10 seine Gültigkeit hat, einfach mitbringen und 20% sparen. Besuchen Sie auch unsere Eisdisco jeden Samstag von 19-23 Uhr. Und wer den Kleinsten schon das Eislaufen ermöglichen möchte kann jeden Sonntag von 10 - 11 Uhr an unserer Laufschule teilnehmen

Kreissenorenrat

Kreissenorenrat-Geschäftsstelle geschlossen

Die Geschäftsstelle des Kreissenorenrates in der Uferstraße 12 in Heidelberg-Neuenheim ist ab dem 22. Dezember 2009 geschlossen. Ab Dienstag, 12. Januar 2010 stehen die Mitglieder den Seniorinnen und Senioren wieder mit Rat und Tat zur Verfügung, insbesondere bei Themen wie Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und betreutes Wohnen. Geöffnet ist das Büro immer Dienstagvormittags von 10.00 bis 12.00 Uhr. Telefonisch ist die Geschäftsstelle unter 06221/411452 erreichbar.

Veranstaltungskalender

Freitag 18. Dezember bis Sonntag 27. Dezember 2009

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Kulturelle und andere Veranstaltungen				
Sa. 19.12.	9-12 Uhr	Glühweinstand der SPD	Wasserturmplatz	SPD OV Eppelheim
	13 Uhr	Weihnachtsliedersingen AGV Eintracht beim dm-Drogeriemarkt	dm-Drogeriemarkt	dm-Drogeriemarkt
	20 Uhr	Weihnachtsfeier AGV Eintracht	Ristorante Sole D'oro	AGV Eintracht
So. 20.12.	18 Uhr	Weihnachtskonzert vocalini und joyful voices	Ev. Pauluskirche	Sängerbund Germania
Mo. 21.12.	19.30 Uhr	Weihnachtsfeier Sängerbund Germania	Gasthaus Goldener Löwen	Sängerbund Germania
Do. 24.12.	16 Uhr	Weihnachtssingen AGV Eintracht	Friedhofskapelle	AGV Eintracht
Ausstellungen				
20.11.09-08.01.10	zu den Öffnungszeiten	„Buhmannart“ Werke von Hubert Buhmann	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim